

Türtechnik für jeden Einsatzbereich

Türschlösser I Schließbleche I Türbeschläge I Fluchtwegsysteme Fluchtwegsicherung I Türschließer





Inhalt

- 4 Elegantes schwarz für dormakaba Produkte
- 8 Innentürschlösser solo/KUF, solo/MAF
- 9 Magnetfallenschlösser cludo
- 10 Innentürschlösser ergo ÖNORM/DIN
- 11 Innentürschlösser 121 ÖNORM
- 12 Innentürschlösser 170 DIN
- 13 Objekttürschlösser 127 ÖNORM
- 14 Mehrfachverriegelung cerbero ÖNORM / DIN
- 16 Mehrfachverriegelung 134 ÖNORM / DIN
- 18 Motorschloss 134/MO DIN
- 20 Fluchttürschlösser ÖNORM
- 21 Fluchttürschlösser DIN
- 23 Fluchttürbeschläge ÖNORM / DIN
- 24 Türbeschläge für Eingangs- und Innentüren
- 25 Schließbleche und Schließleisten
- 27 SVP Selbstverriegelnde Panikschlösser
- 28 SVP/SVZ Selbstverriegelnde Schlösser für 1-flügelige Türen
- 30 SVI/SVA Selbstverriegelnde Schlösser für 2-flügelige Türen
- 32 M-SVP Mehrpunkt-Panikschloss
- 35 Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute®
- 36 SafeRoute Türverriegelungen STV
- 38 SafeRoute Universaladapter STV-A
- 40 ÖNORM B1600
- 43 Türschließer
- 44 Türschließer Übersicht
- 46 Gleitschienen-Türschließersystem TS 98 XEA System
- 54 Gleitschienen-Türschließersystem TS 93 System
- 58 Übersicht TS 98 XEA
- 59 Übersicht TS 93
- 60 Funktionalvergleich TS 98 XEA / TS 93
- 62 Freilauf-Gleitschienen-Türschließer TS 97 FL XEA EN 3-6
- 64 Türschließer TS 92 XEA, EN 1-4
- 66 Gleitschienen-Feststellanlage G-Ubivis XEA
- 67 Freilauftürschließer TS 99 System
- 68 Gleitschienen-Türschließer TS 92 EN 1-4 und TS 91 EN 3
- 70 Gleitschienen-Türschließer TS 97
- 70 Gleitschienen-Türschließer TS 90 Impulse
- 71 Integrierter Türschließer ITS 96
- 72 Gestängetürschließer
- 73 Bodentürschließer BTS 80 System, BTS 75 V
- 74 Bodentürschließer BTS 84
- 75 Systemkomponenten und Zubehör
- 77 Weitere dormakaba Produkte für die Zutrittsorganisation
- 78 expert plus Wendeschlüsselsystem
- 80 Thermisch isolierter Zylinder (TIC)
- 82 Zylinder mit Servicefunktion (SAT1/SAT2)
- 84 Zylinder mit Bauzeitfunktion (BAZ)
- 86 pextra+ Zackenschlüsselsystem
- 88 Zutrittskontrolle evolo System
- 90 Zutritt mit Smartphone evolo smart

Elegantes schwarz

für dormakaba Produkte



Türschlösser und Schließbleche in schwarz matt (SWM)

Dem Trend entsprechend wurde von dormakaba auch bei Türschlössern und Schließblechen die neue Oberfläche schwarz matt (SWM) eingeführt.

Bei den Türschlossserien

- Magnetfallenschlösser cludo
- ÖNORM-Innentürschlössern Serie ergo und
- Innentür-/Magnetfallenschlössern solo sind bereits mehrere Ausführungen in der Oberfläche schwarz matt (SWM) erhältlich.

Verstellbare Schließbleche SB/VAR sind in folgenden Varianten in schwarz matt (SWM) verfügbar:

• SB/VAR (4-fach verstellbar)

• SB/VAR.7.R3,5 (4-fach vestellbar, R=3,5mm)

• SB/VAR.ST (4-fach verstellbar, stumpf, 10 mm Lappen)

Mehr zu Türschlössern und Schließblechen

→ ab Seite 8



Schließzylinder schwarz matt (BKM)

Schließzylinder werden gerne veredelt und in vielen Oberflächenausführungen angeboten. Jetzt gesellt sich ein modernes schwarz dazu, das sowohl für Zacken- als auch für Wendeschlüsselsysteme erhältlich ist.

Nachstehende Schließzylindertypen sind in allen Zacken- und Wendeschlüsselsystemen EU bestellbar:

- Assemblierte Zylinder
- Doppelzylinder (DZ)
- Drehknopfzylinder (DKZ)
- Halbzylinder (HZ)
- WC-Zylinder (WCZ)
- Außen- und Innenzylinder (AZ, IZ)

- Blechmontagezylinder (BMZ), Typen K/BMZ/1031/1061 und K/BMZ/83-3-032
- K/Möbelzylinder (MZ), diverse Typen
- K/Möbelanschlagschlösser mit Zylinder (MAS), diverse Typen
- Drehknöpfe

Runder Knauf (RK) - Wendeschlüsselsysteme Runder Knauf (RKG) - Zackenschlüsselsysteme Designknauf (DK)

Ovalknauf (OK)

Freedomknauf (FK)

Ovaler Profilknauf (OPK)







Elegantes schwarz

für dormakaba Produkte



Türschließer TS 98 XEA

TS 98 XEA verfügt über ein ausgezeichnetes Design, das wortwörtlich Türen öffnet: Der Schließer kann nicht nur als Gestaltungselement genutzt werden, sondern lässt sich auch problemlos mit anderen dormakaba Produkten des gleichen XEA Designs kombinieren, wie etwa Türbeschlägen und Feststellanlagen. Dank seiner zahlreichen Farb- und Oberflächenvarianten haben Sie alle Individualisierungsmöglichkeiten und sind auch unter ästhetischen Gesichtspunkten so flexibel, wie Sie möchten.

Das Material steht dabei im Vordergrund. Ein ausgewähltes, abgestuftes Spektrum reicht von hell bis dunkel, von matt über strukturiert bis hochglänzend, von integrierend bis akzentuierend. Wunschgemäß können die Farben von Verkleidung und Dekorplatte individuell gewählt werden.

Mehr zu dormakaba Türschließern → ab Seite 42







TS 98 XEA Schwarz (P 190)

TS 98 XEA: Schwarz (P 190)



SafeRoute Fluchtwegterminal

SafeRoute überwacht und steuert die Verriegelung von Türen in Rettungswegen entsprechend der Richtlinien und Normen EltVTR und EN 13637. Im Gefahrenfall wird die Tür freigeschaltet, im Alltagbetrieb oder bei Missbrauch bleibt sie dank der Steuerung verriegelt. Der integrierte Leuchtring gibt immer Aufschluss über den jeweiligen Status.

Das STL-G Türterminal besteht aus den Komponenten Nottaste (SCU-TL) und Schlüsseltaste in einem Aufputzgehäuse. In Verbindung mit einer elektrischen Verriegelung erfüllt das STL-G Türterminal die Anforderung der DIN EN 13637 bzw. EltVTR. Mit einer Lizenzkarte wird aus der SCU-TL eine Steuer- und Überwachungszentrale (Master). Die Funktionen werden durch die Lizenzkarte bestimmt. So können z.B. bis zu vier Fluchtwegtüren im Verbund durch einen Master überwacht und gesteuert werden.

Mehr zu Fluchtwegsicherung SafeRoute → ab Seite 35



Innentürschlösser solo/KUF(MAF) – ÖNORM/DIN

Die Türschloss-Serie solo ist eine Weiterentwicklung der Innentürschloss-Serie ergo und unterscheidet sich dadurch dass kein Riegel zum Verschließen benötigt wird.

Bei der Serie solo/KUF wird bei geschlossener Tür durch eine 90°-Drehung eines Knopfes am Beschlag oder eines Schlüssels die Falle verriegelt und der Drücker blockiert.

Wird das Türschloss bei geöffneter Tür gesperrt, so kann die Tür nicht geschlossen werden, da die Falle blockiert ist → ein unabsichtliches Einsperren ist somit nicht möglich.

Bei der Serie solo/MAF wird beim Schließen der Tür mit Hilfe eines leistungsstarken Blockmagneten die Schlossfalle in das Schließblech gezogen und dort gehalten.

Bei geschlossener Tür wird durch eine 90°-Drehung eines Knopfes am Beschlag oder eines Schlüssels die Falle verriegelt und der Drücker blockiert. Die Türschloss Serie solo/MAF kann nur im geschlossenen Zustand der Tür versperrt werden. Bei geöffneter Tür ist somit ein unbeabsichtigtes Einsperren nicht möglich.

Anwendungsbereich

• für moderne, architektonisch hochwertige Innentüren

Ausführung

• Fallenschloss (ohne Riegel), mit oder ohne Schlüssel

- Keine Buntbart-, oder WC-Rosetten erforderlich
- Unabhängigkeit vom Lochmittelabstand
- Kunststoff-Klemmnuss
- Verschleißfeste, UV-beständige Kunststofffalle (solo/KUF)
- Kunststoffmagnetfalle mit eingebauten Stoßdämpfern (solo/MAF)
- Gleiches Fräsbild wie die Serie ergo
- Lieferbar in ÖNORM- und DIN-Ausführung
- Lieferung als Set (Türschloss und Schließblech) bei solo/MAF²⁾

	Innentürschloss solo/KUF (ÖNORM/DIN)	Magnetfallenschloss solo/MAF (ÖNORM/DIN)
Schlosstyp	Innentürschloss	Magnetfallenschloss
Dornmaß	50 mm (ÖNORM), 55 mm (DIN)	50 mm (ÖNORM), 55 mm (DIN)
Stulp ÖNORM	Rundstulp, 250 x 18 x 3 mm, Edelstahl (NR) oder schwarz matt (SWM)	Rundstulp, 250 x 18 x 3 mm, Edelstahl (NR) oder schwarz matt (SWM)
Stulp DIN	Rundstulp, 235 x 20 x 3 mm, Edelstahl (NR)	Rundstulp, 235 x 20 x 3 mm, Edelstahl (NR)
Dornmaß	50 mm	50 mm
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	Kunststoff-Klemmnuss , Vierkant 8,0 / 8,5 mm	Kunststoff-Klemmnuss , Vierkant 8,0 / 8,5 mm
Richtung	Rechts / links umstellbar	Rechts / links verwendbar

¹⁾ Ausnahme: Rosetten-Befestigungsbohrungen und Bohrung für den Versperrmechanismus unterhalb der Schlossnuss (Kurzschildbohrung)

²⁾ SB6 = 2fach verstellbar, SB12 = 4fach verstellbar, SB30 = Stahlzargeneinsatz (nur bei ÖNORM)



Magnetfallenschlösser cludo – ÖNORM/DIN

Bei architektonisch hochwertigen Wohnkonzepten und bei stumpfen Innentüren ist eine ansprechende Optik besonders wichtig. Das dormakaba Magnetfallenschloss Serie cludo (vom lat. claudo = schließen) wird diesen hohen Ansprüchen voll gerecht.

Bei geöffneter Tür ist die Schlossfalle mit dem Stulp bündig – die beiden nicht sichtbaren Zylindermagnete im Fallenkopf halten die Kunststofffalle im Schlosskasten zurück. Beim Schließen der Tür wird mit Hilfe eines leistungsstarken Blockmagneten die Schlossfalle in das Schließblech gezogen und dort gehalten. Das macht den Schließvorgang geräuscharm und leichtgängig.

Anwendungsbereich

• für moderne, architektonisch hochwertige Innentüren

Ausführungen 1)



- Leichtgängiges, leises Schließen der Tür
- Elegante Optik für hochwertige Wohnkonzepte
- Für stumpfe und überfälzte Türen
- Kein Lappenschließblech erforderlich
- Anschlagen der Falle gegen das Schließblech ist ausgeschlossen → wenig Verschleiß und lange Lebensdauer
- Drückerweg nur 25°: gewährleistet mehr Bedienkomfort gegenüber vergleichbaren Konstruktionen
- Set-Verpackung für Schloss und Schließblech (mit nur einer Artikel-Kurzbezeichnung)

	ÖNORM-Ausführung	DIN-Ausführung
Schlosstyp	Magnetfallenschloss	Magnetfallenschloss
Lochmittelabstand	88 mm bei PZ/WZ, 90 mm bei KB und WC	72 mm bei PZ und BB, 78 mm bei WC
Dornmaß	50 / 60 mm (SWM nur in 50 mm)	55 mm
Stulp	Rundstulp, 250 x 18 x 3 mm, Edelstahl (NR)	Rundstulp, 235 x 18(20) x 3 mm, Edelstahl (NR)
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	Kunststoff-Klemmnuss, Vierkant 8,5 mm (8,0 / 9,0)	Kunststoff-Klemmnuss, Vierkant 8,0 mm
Richtung	Rechts / links verwendbar	Rechts / links verwendbar
Anforderungen und Maße	nach ÖNORM B5350, EN 12209, Gebauchskategorie 2	EN 12209, Gebrauchskategorie 2
Oberfläche schwarz matt (SWM)	bei KB, WC ud PZ in Kombination mit SB14 und Dornmaß 50 mm	
Schließbleche	SB2 (SB22) = 2fach verstellbar, SB12 = 4fach verstellbar, SB30 = Stahlzargeneinsatz	

¹⁾ KB = Keilbart (nur ÖNORM-Ausführung), BB = Buntbart (nur DIN-Ausführung), WC = für WC- und Badezimmertüren, PZ = Profilzylinder ohne Wechsel, WZ = Profilzylinder mit Wechsel, FA = Fallenschloss



Magnetfallenschloss cludo mit Schließblech SB2 ÖNORM-Ausführung



Magnetfallenschloss cludo mit Schließblech SB30 ÖNORM-Ausführung



Magnetfallenschloss cludo mit Schließblech SB12 DIN-Ausführung

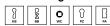
Innentürschlösser ergo – ÖNORM/DIN

Die Türschlösser der Serie ergo sind für Innentüren einsetzbar. Die verschleißfeste und UV-beständige Kunststofffalle sorgt für ein sehr leises Einfallen der Schlossfalle in das Schließblech und somit für hohen Komfort. Türschlösser der Serie ergo können – durch die einfache Umstellung der Schlossfalle – für linke und rechte Türen verwendet werden.

Anwendungsbereich

• für Innentüren

Ausführungen 1)



- Hochwertiges Innentürschloss aus ELO-verzinktem Stahlblech
- Verschleißfeste und UV-beständige Kunststofffalle (inkl. Fallenanschlag) für besonders leises Einfallen der Schlossfalle in das Schließblech
- Der Kunststoffriegel in grau (bei Dornmaß 50 mm) ermöglicht ein leises Verriegeln der Tür (inkl. Schlüsselbremse)
- Stahlriegel bei den Ausführungen mit Dornmaß 60 mm
- Kunststoff-Klemmnuss
- Rechts / links umstellbar
- NEU: Ausführungen mit Stulpoberfläche in schwarz-matt (SWM)

	ÖNORM-Ausführung	DIN-Ausführung
Schlosstyp	Innentürschloss	Innentürschloss
Lochmittelabstand	88 mm bei PZ und 90 mm bei KB und WC	72 mm bei BB und PZ, 78 mm bei WC
Dornmaß	50 mm / 60 mm (SWM nur in 50 mm)	55 mm
Stulp	Rundstulp, 250 x 18 x 3 mm, Dekorsilber (DS) oder schwarz matt (SWM)	Rundstulp, 235 x 18 x 3mm, Dekorsilber (DS)
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	Kunststoff-Klemmnuss, Vierkant 8,5 mm (8,0 / 9,0)	Kunststoff-Klemmnuss, Vierkant 8,0 mm
Richtung	Rechts / links umstellbar	Rechts / links umstellbar
Anforderungen und Maße	nach ÖNORM B5350, EN 12209, Gebauchskategorie 2	EN 12209, Gebrauchskategorie 2

¹⁾ KB = Keilbart (nur ÖNORM-Ausführung), BB = Buntbart (nur DIN-Ausführung), WC = für WC- und Badezimmertüren, PZ = Profilzylinder ohne Wechsel, FA = Fallenschloss



ergo/KB (Keilbart) ÖNORM-Ausführung



ergo/WC (WC- und Badezimmer) ÖNORM-Ausführung



ergo/PZ (Profilzylinder) ÖNORM-Ausführung



ergo/FA (Fallenschloss) ÖNORM-Ausführung



ergo/BB (Buntbart) DIN-Ausführung

Innentürschlösser 121 – ÖNORM

Die Türschlösser der Serie 121 sind für Innentüren einsetzbar. Türschlösser der Serie 121 können – durch die einfache Umstellung der Schlossfalle – für linke und rechte Türen verwendet werden.

Anwendungsbereich

• für Innentüren

Ausführungen 1)



- Hochwertiges Innentürschloss aus ELO-verzinktem Stahlblech
- Metallfalle / Metallfalle mit Flüsterstreifen (inkl.Fallenanschlag)
- Stahlriegel
- Rechts / links umstellbar
- Sonderausführungen bezüglich Stulpoberfläche, Nussvierkant und mit Rundzylinder bestellbar

	ÖNORM-Ausführung	
Schlosstyp	Innentürschloss	
Lochmittelabstand	88 mm bei PZ/WZ und 90 mm bei BB, KB und WC	
Dornmaße	50 / 60 / 70 mm	
Stulp	Rundstulp / Eckstulp, 250 x 18 x 3 mm, Dekorsilber (DS)	
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech	
Nuss	Dornmaß 50 mm: Kunststoff-Klemmnuss, Vierkant 8,5 mm Dornmaß 60 mm: Metallnuss, Vierkant 8,5 mm	
Richtung	Rechts / links umstellbar	
Anforderungen und Maße	→ Details siehe technischer Katalog	
Brandschutz 🕭	Geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El ₂ 30-C nach ÖNORM B 3850 (T30) – nur Ausführung WZ	

¹⁾ BB = Buntbart, KB = Keilbart, WC = für WC- und Badezimmertüren, PZ = Profilzylinder ohne Wechsel, WZ = Profilzylinder mit Wechsel, FA = Fallenschloss



Innentürschlösser

170 – DIN

Die Türschlösser der Serie 170 sind für Innentüren einsetzbar. Türschlösser der Serie 170 können – durch die einfache Umstellung der Schlossfalle – für linke und rechte Türen verwendet werden.

Anwendungsbereich

• für Innentüren

Ausführungen 1)



- Hochwertiges Innentürschloss aus ELO-verzinktem Stahlblech
- Mit Metallfalle, Metallnuss und Fallenanschlag
- Stahlriegel
- Rechts / links umstellbar
- Ausführung Buntbart (BB): inkl. einem Buntbartschlüssel
- WZ-Ausführung mit Nussvierkant 9,0 mm geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El,30-C (T30) → auf Anfrage

	DIN-Ausführung
Schlosstyp	Innentürschloss
Lochmittelabstand	72 mm bei BB, PZ und WZ / 78 mm bei WC
Dornmaß	55 mm
Stulp	Rundstulp (R) 235 x 18 x 3 mm oder 235 x 20x3 mm Dekorsilber (DS) mit organischer Schutzbeschichtung
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	8,0 mm
Richtung	Rechts / links umstellbar
Anforderungen	nach EN 12209:2006, Gebrauchskategorie 3

 $^{^{1)}}$ BB = Buntbart, WC = für WC- und Badezimmertüren, PZ = Profilzylinder ohne Wechsel, WZ = Profilzylinder mit Wechsel



170/BB (Buntbart)



170/WC (WC- und Badezimmertüren)



170/PZ (Profilzylinder ohne Wechsel)



170/WZ (Profilzylinder mit Wechsel)

Objekttürschlösser

127 – ÖNORM

Die Türschlösser der Serie 127 sind für unterschiedlichste Anwendungen im Objektbereich geeignet. Durch die Produktvielfalt der Türschlösser 127 (Stulp 250 oder 300, Kurbelfalle, etc.) können damit viele Ansprüche abgedeckt werden.

Anwendungsbereich

• für Haus-, Wohnungs- und Objekttüren

Ausführungen 1)

Stulp 250 x 18 x 4 mm: KB, WC, WZ, FA
Stulp 300 x 20 x 4 mm: KB, WC, WZ
mit Kurbelfalle: KB, WC, WZ
mit Fallenblockierung: WZ, FA
mit 2-fach Verriegelung: WZ

- Hochwertiges Objekttürschloss aus ELO-verzinktem Stahlblech
- Metallfalle mit Flüsterstreifen (ausgenommen FB) bzw. Kunststoffkurbel
- Massiver Kreuzriegel bei Ausführung mit 2-fach Verriegelung
- 6° Fallenanzug bringt Vorteile bei Brandschutz und verhindert ein "Aufschlagen" der Tür (nur bei WC- und WZ-Ausführung)
- Sonderausführungen bezüglich Stulpoberfläche, Nussvierkant und mit Rundzylinder bestellbar

	ÖNORM-Ausführung
Schlosstyp	Objekttürschloss
Lochmittelabstand	88 mm bei WZ und 90 mm bei KB/WC
Dornmaße	51 / 61 / 71 mm (50/ 60 / 70 mm bei 127.WZ/FB)
Stulp	Rund/Eckstulp 250 (300) x 18 (20) x 4 mm, Dekorsilber (DS)
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	2-teilige Klemmnuss, Vierkant 8,5 mm 1-teilige Klemmnuss, Vierkant 8,5 mm bei Ausführung mit Fallenblockierung
Richtung	rechts / links Angabe erforderlich
Anforderungen und Maße	Ausführungen PZ und WZ: Anforderungen und Maße nach ÖNORM B 5350, EN 12209, Gebrauchskategorie 3
Brandschutz 🕑	Geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El ₂ 30-C nach ÖNORM B 3850 (T30) ²⁾

- 1) KB = Keilbart, WC = für WC- und Badezimmertüren, WZ = Profilzylinder mit Wechsel, FA = Fallenschloss
- ²⁾ Ausgenommen Ausführung Keilbart (KB)



Mehrfachverriegelung cerbero – ÖNORM / DIN

Das Mehrfach-Verriegelungsschloss der Serie cerbero kann mit einem Schließzylinder mit Standard-Sperrnase betätigt werden.

Die Bewegungsübertragung erfolgt direkt von der Schließzylinder-Sperrnase auf den Schlossriegel.

cerbero ist mit einem 2-tourigen Riegel ausgestattet, wobei die Fallenblockierung und Drückerfreischaltung bereits nach der ersten Tour (= drehen des Schlüssels) erfolgt.

Einsatzbereich

- Haus- und Wohnungseingangstüren
- Systembezogene Sicherheitsstufen bis WK 3 / RC 3 möglich
- Geprüft nach DIN 18251-3, geprüft im Türelement nach EN 1627-1630

Drückerfreischaltung

Beim Versperren der Tür wird die Schlossfalle arretiert und der Drücker ausgekuppelt, d.h. die Verbindung zwischen Drücker und Falle ist getrennt. Die Schlossfalle bleibt auch bei Betätigung des Drückers blockiert, da sich dieser im Leerlauf befindet.

Ausführungen

WZ Profilzylinder mit Wechsel

Riegelausschluss

Hauptriegel 2x12,5 mm und bei den Zusatzriegeln 2x10 mm

Feuerwiderstandsklasse

- Geprüft nach ÖNORM EN 1634-1
- Geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El₂30-C nach ÖNORM B3850 (T30), ausgenommen Nuss 8 mm

Ausführungen

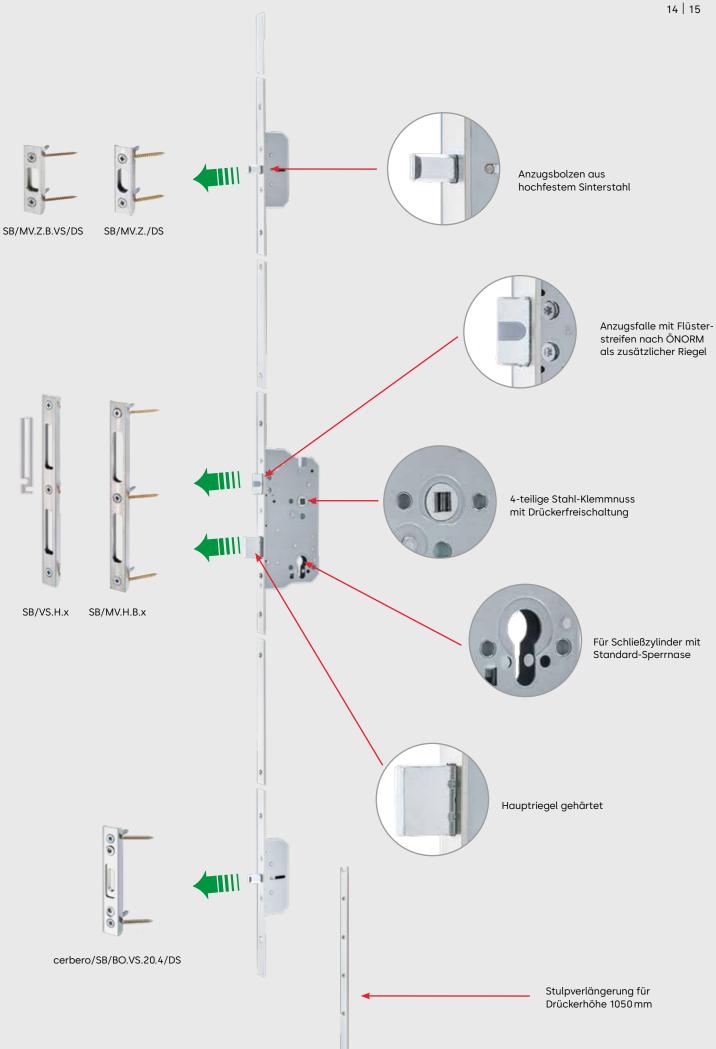
- Eckstulp mit 4-fach Verriegelung (Standard und für Rundbogentüren)
- Rundstulp mit 4-fach Verriegelung (Standard und für Rundbogentüren)
- Eckstulp mit 6-fach Verriegelung (Standard, für Rundbogentüren 5-fach Verriegelung)
- Rundstulp mit 6-fach Verriegelung (Standard, für Rundbogentüren 5-fach Verriegelung)

Stulpvarianten	Kurzbezeichung
2200 x 20 x 3 mm	STV1A
1850×20× 3mm	STV1B
1435 x 20 x 3 mm	STV1C
1000 x 20 x 3 mm	STV1D

Passende Schließbleche

- SB/VS.H.x
- SB/MV.H.B.x
- SB/Stumpf.R1,5.LI/NR
- SB/MV.Z.B.VS/DS
- SB/MV.Z/DS
- cerbero/SB/BO.VS.20.4/DS
- SB/MV.Z.VS.Stumpf/DS

	ÖNORM-Ausführung	DIN-Ausführung
Schlosstyp	Mehrfach-Verriegelungschloss	Mehrfach-Verriegelungschloss
Lochmittelabstand	88 mm bei WZ	92 / 72 mm bei WZ
Dornmaße	65 / 70 /80 mm	65 / 70 /80 mm
Schlosskasten- und decke	Stahlblech 1,5 mm stark	Stahlblech 1,5 mm stark
Nuss	Klemmnuss, Vierkant 8,5 mm	Klemmnuss, Vierkant 10,0 / 8,0 mm
Richtung	Falle ist rechts / links ummontierbar	Falle ist rechts / links ummontierbar
Sicherheit	Systembezogene Sicherheitsstufen bis WK 3 / RC 3 möglich	
Brandschutz 🕑	Geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El ₂ 30-C nach ÖNORM B3850 (T30)	



Mehrfachverriegelung 134 – ÖNORM / DIN

Das Mehrfach-Verriegelungsschloss der Serie 134 kann mit einem Schließzylinder mit Standard-Sperrnase betätigt werden.

Die Bewegungsübertragung erfolgt über ein Getriebe von der Schließzylinder-Sperrnase auf den Schlossriegel.

Die Verriegelungselemente können Stahl-Bolzenriegel oder Stahl-Schwenkriegel sein.

Einsatzbereich

- Für Haus- und Wohnungseingangstüren
- Systembezogene Sicherheitsstufen bis WK 3 / RC 3 möglich
- Geprüft nach DIN 18251-3

Stahl-Bolzenriegel

Durch die besondere Geometrie der Stahl-Bolzenriegel greifen diese tief in die Schließteile ein und gewährleisten dadurch einen erhöhten Anzug. Diese Verriegelung ist mit einer Gegendrucksicherung ausgestattet.

Stahl-Schwenkriegel

Diese besondere Form der Riegel wirkt einem Aushebeln der Tür in jeder Richtung entgegen. Die sich verjüngenden Schwenkriegel aus hochwertiger Stahllegierung greifen gegenläufig in die Schließteile ein, verkrallen sich dort zu einer Einheit und garantieren optimalen Anzug. Die 3-dimensionale Verriegelung ist mit einer Gegendrucksicherung ausgestattet.

Ausführungen

WZ Profilzylinder mit Wechsel

Feuerwiderstandsklasse

- Geprüft nach DIN 18250
- Geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El₂30-C nach ÖNORM B 3850 (T 30)

Ausführungen

- Eckstulp / Rundstulp mit 3-fach Verriegelung (Bolzen)
- Eckstulp mit 3-fach Verriegelung, Renovierungsschloss (Bolzen)
- Rundstulp mit 5-fach Verriegelung (Schwenkriegel)
- mit automatischer Verriegelung (134KD/AFR)

Stulpvarianten / Kurzbezeichung

- 1850 x 20 x 2,7 mm / STV2C
- 2200x20x2,7 mm / STV2B
- 2200x16x2,7 mm / STV3B

Technische Angaben

- Kastendicke 15 mm
- Nuss 8,5 mm bei LM 88 mm (ÖNORM)
- Nuss 10 mm bei LM 92 mm (DIN)
- Dornmaße 55, 65 und 80 mm
- Schließzylinder mit Standard Sperrnase
- Falle ist rechts / links ummontierbar

Passende Schließbleche

- SB/VS.H.x
- SB/MV.Z/DS
- 134/HS/20/4/DS
- 134/BOR/T/20/4/DS
- 134/SV/20/4/DS
- 134/SB.SV.VS.20.4/DS

	ÖNORM-Ausführung	DIN-Ausführung
Schlosstyp	Mehrfach-Verriegelungschloss	Mehrfach-Verriegelungschloss
Lochmittelabstand	88 mm bei WZ	92 mm bei WZ
Dornmaße	55 / 65 / 80 mm	65 mm
Nuss	Nussvierkant 8,5 mm	Nussvierkant 10,0 mm
Richtung	Falle ist rechts / links ummontierbar	Falle ist rechts / links ummontierbar
Sicherheit	Systembezogene Sicherheitsstufen bis WK3/RC3 möglich	
Brandschutz 🕏	Geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El230-C nach ÖNORM B 3850 (T 30)	



SB/VS.H.x

134/SB.SV.VS.20.4/DS

Motorschloss

134/MO - DIN

Das Mehrfach-Verriegelungs-Motorschloss 134/MO ver- und entriegelt Türen elektronisch – immer und vollautomatisch.

- Besonders zuverlässig stark und schnell durch zwei Hochleistungsmotoren
- Das spart Energie da die Tür stets fugendicht schließt
- Zum sicheren Verschließen von Haus-, Wohnungs- und Nebeneingangstüren
- Geeignet für Holz-, Kunststoff- und Aluminiumtüren
- Alle Verriegelungselemente k\u00f6nnen elektromotorisch \u00fcber verschiedene Medien, wie Funkschl\u00fcssel, Fingerscan, Codetastatur, Zutrittskontrollsysteme usw. angesteuert werden
- Öffnen von innen über die Fluchttürfunktion (Fluchttürfunktion E mit durchgehender Nuss)
- Motorschlösser mit Fluchttürfunktion D (geteilte Nuss) in Verbindung mit Tagesfallenfunktion auf Anfrage
- Geprüft nach DIN 18251-3 und DIN 18250

Anwendungsbereich

Haus- und Wohnungseingangstüren 1)

Das Motoschloss 134/MO wird als Set für individuelle Anwendungen oder als Einzelschloss ausgeliefert:

- Set-1: mit externer Steuerung und verdecktem Kabelübergang
- Set-2: mit externer Steuerung und Kontaktübergang
- Set-3: Steuerung im Türstock mit Kontaktübergang
- Set-4: mit Kontaktübergang, ohne Steuerung
- Set-5: ohne Steuerung
- Set-6: gerichtet für ekey Steuereinheit



	DIN-Ausführung
Schlosstyp	Motoschloss mit 3 Verriegelungspunkten
Lochmittelabstand	92 mm bei WZ (Profilzylinder mit Wechsel)
Dornmaß	65 / 80 mm
Stulp	Rundstulp 1850 x 20 x 2,7 mm in Dekorsilber / Eckstulp 2200 x 20 x 2,7 mm in Dekorsilber
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	Nussvierkant 9,0 mm
Richtung	Rechts / links umstellbar
Brandschutz 🕏	Geeignet für Türen der Feuerwiderstandsklasse El230-C nach ÖNORM B 3850 (T 30)

¹⁾ Garantierte Funktion nur mit zertifiziertem Freilaufzylinder (FZG) lt. Zertifikat der Leistungsbeständigkeit!



Anschlüsse / Zutrittsmodule



Funkschlüssel Kopier-und Scan-geschützt durch "Rolling-Code-System".



Codetastatur für einfache und sichere Zutrittsmöglichkeit.



Funk-Fingerscan für Montage in der Tür, im Türstock oder im Mauerwerk. Datenübertragung zum Öffnen der Tür erfolgt über codiertes Funksignal.



Elektrischer Drehtürantrieb Elektrische Drehtürantriebe unterstützen die Errichtung vollautomatischer Türsysteme. Besonders für den barrierefreien Zutritt.



Alarmanlagen Erhöhung der Sicherheit durch Einbindung in eine Alarmanlage.



Transponder z.B. in Form eines Schlüsselanhängers. Kontaktlose Übertragung des Codes an die Steuerung.



Gegensprechanlage Öffnen der Tür über eine Gegensprechanlage.



ZeitschaltuhrZeitliche Zutrittsberechtigung über eine extern gesteuerte Zeitschaltuhr.



Individuelle Anwendungen Je nach Objektspezifikation und Anforderungsprofil sind weitere Anschlussmöglichkeiten vorhanden.

Fluchttürschlösser



ÖNORM

Die Fluchttürschlösser der Serie 127/PA in ÖNORM-Ausführung sind insbesondere für 1-flügelige Fluchttüren (EN 179 und EN 1125) im Objektbereich einsetzbar.

Ausführungen 1)





Verriegelung

Manuell

Anwendung

1-flügelige Fluchttüren

Unterstützte Fluchttürfunktionen

- Fluchttürfunktion E (Wechselfunktion): Für Türen, bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden muss
- Fluchttürfunktion B (Umschaltfunktion): Für Türen, die über den Schließzylinder die Funktion des Außendrückers steuern
- Fluchttürfunktion D (Durchgangsfunktion): Für Türen die im unversperrten Zustand einen Durchgang von außen ermöglichen müssen

	ÖNORM-Ausführung
Schlosstyp	Fluchttürschloss
Lochmittelabstand	88 mm bei PZ/WZ
Dornmaße	50 (51) / 60 (61) / 70 (71) mm
Stulp	Rundstulp 250 x 18 x 3 mm aus Edelstahl (NR) / Rundstulp 300 x 20 x 4 mm aus Edelstahl (NR)
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	Nussvierkant 9,0 mm
Aufgehrichtung	Rechts / links umstellbar (Kataloghinweise beachten)
Maße	nach ÖNORM B 5350
Brandschutz	Feuerwiderstandsdauer 30 Minuten (T30), geprüft nach ÖNORM EN 1634-1, mit CE-Kennzeichnung nach EN 179 und EN 1125

¹⁾ PZ = Profilzylinder ohne Wechsel, WZ = Profilzylinder mit Wechsel, FA = Fallenschloss



127/PA/E Stulp 250 mm Funktion E



127/PA/B Stulp 250 mm Funktion B



127/PA/E Stulp 300 mm Funktion E



127/PA/B Stulp 300 mm Funktion B



127/PA/FB mit Fallenblockierung Stulp 250 mm Funktion E

Fluchttürschlösser



DIN

Einsatzbereich

Serie 131/PA in DIN-Ausführung ist für 1-flügelige Fluchttüren (EN 179 und EN 1125) im Objektbereich einsetzbar

Serie 132/PA in DIN-Ausführung ist für 2-flügelige Fluchttüren (EN 179 und EN 1125) im Objektbereich einsetzbar. Es ist zwischen der Gangflügel- und Standflügelausführung zu unterscheiden. Das Standflügelschloss ist nur in Kombination mit dem Gangflügelschloss verwendbar.

Ausführungen 1)



Unterstützte Fluchttürfunktionen

- Fluchttürfunktion E (Wechselfunktion):
 Für Türen, bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden muss
- Fluchttürfunktion B (Umschaltfunktion):
 Für Türen, die über den Schließzylinder die Funktion des Außendrückers steuern

Verriegelung

Manuell

	Fluchttürschloss 131	Fluchttürschloss 132
Lochmittelabstand	72 mm	72 mm (Gangflügelschloss)
Dornmaße	65 (55, 80) mm	65 (55, 80) mm
Stulp	Rundstulp aus Edelstahl 235 x 20 x 3 mm	Gangflügelschloss: Rundstulp aus Edelstahl 235 x 20 x 3 mm Standflügelschloss: Rundstulp aus Edelstahl 235 x 20 x 3 mm oder Sonderstulp (Winkelstulp, KU-Stulp, Lappenstulp)
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	Nussvierkant 9,0 mm	Nussvierkant 9,0 mm
Anforderungen u. Maße	Anforderungen und Maße nach DIN 18250	nach DIN 18250
Brandschutz	Feuerwiderstandsdauer 90 Minuten (T 90) mit Ü-Kennzeichnung und CE-Kennzeichnung nach EN 179 und EN 1125	Feuerwiderstandsdauer 90 Minuten (T90), geprüft nach DIN 18250 mit Ü-Kennzeichnung und CE-Kennzeichnung nach EN 179 (Gang- und Standflügelschloss) und EN 1125 (Gangflügelschloss)

¹⁾ PZ = Profilzylinder ohne Wechsel, WZ = Profilzylinder mit Wechsel



Fluchttürschloss 131 mit manueller Verriegelung



Fluchttürschloss 132 für den Gangflügel



Fluchttürschloss 132 für den Standflügel, mit Winkelstulp



Fluchttürschloss 132 für den Standflügel, Winkelstulp mit E-Öffner

Fluchttürschlösser



DIN

Fluchttürschlösser Serie 134/PA sind als Mehrfach-Verriegelungschlösser ausgeführt. Einsetzbar für EN 179 und EN 1125.

Ausführungen

WZ Profilzylinder mit Wechsel

Unterstützte Fluchttürfunktionen

- Fluchttürfunktion E (Wechselfunktion):
 Für Türen, bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden muss
- Fluchttürfunktion D (Durchgangsfunktion):
 Für Türen die im unversperrten Zustand einen Durchgang von außen ermöglichen müssen

Verriegelung

Manuell

Anwendung

1-flügelige Fluchttüren mit hoher Sicherheit (Mehrfach-Verriegelung).

Hinweis

Garantierte Funktion nur mit zertifiziertem Freilaufzylinder (FZG)

lt. Zertifikat der Leistungsbeständigkeit.



Schlosstyp	Fluchttürschloss
Lochmittelabstand	92 mm
Dornmaße	55/65 mm
Stulp	Rundstulp 2200 x 16 x 2,7 mm Rundstulp 2200 x 20 x 2,7 mm Rundstulp 1850 x 20 x 2,7 mm
Schlosskasten- und decke	aus ELO-verzinktem Stahlblech
Nuss	Nussvierkant 9,0 mm
Anforderungen und Maße	nach DIN 18251-3
Brandschutz	Feuerwiderstandsdauer 30 Minuten (T30) mit CE-Kennzeichnung nach EN179 und EN1125 mit Ü-Kennzeichnung und CE-Kennzeichnung nach EN179 und EN1125

Fluchttürbeschläge ÖNORM / DIN

Für die Betätigung der Fluchttüren kommen Panik-Stangengriffe (EN 1125) sowie Kurzschild-/Rosettengarnituren (EN 179 und EN 1125) zur Anwendung.

Ausführungen

- Panik-Stangengriff in ÖNORM oder DIN-Ausführung
 - Abdeckung (inkl. Unterkonstruktion) für Stangengriff
 - Stangengriff lose
 - Panik-Stangengriff-Beschläge-Set
- Kurzschild-/Rosettengarnituren
 - Kurzschild mit Drücker oder Knopf
 - Blindschild

Oberflächen

- Panikstangengriffe
 - Alu F1 beschichtet
 - Edelstahl satiniert
- Kurzschild-/Rosettengarnituren
 - Alu satiniert
 - Edelstahl satiniert

Anwendung

1- oder 2-flügelige Fluchttüren (EN 179 und EN 1125)

	ÖNORM / DIN-Ausführung
Lochmittelabstand	72 / 88 / 92 mm / blind
Brandschutz	Kurzschild-/Rosettengarnituren: Geprüft nach DIN 18273FS (Feuer- und Rauchschutztüren), DO.20.1



Türbeschläge

für Eingangs- und Innentüren

Schutzbeschläge an der Türaußenseite haben die Aufgabe den Schließzylinder und das Einsteckschloss gegen unbefugte mechanische Manipulationen zu schützen.

Besonders vorteilhaft sind Schutzbeschläge mit Kernziehschutz, da sie den Schließzylinder vollständig gegen mechanische Angriffe abdecken.

Die dormakaba Schutzbeschläge, Serien SELINA.700/750 und Serie 800, entsprechen den Anforderungen nach EN 1906 und der Schutzklasse WB2 (WB3).

Für die Serien SELINA.700/750 bietet dormakaba zusätzlich passende Rosettengarnituren für Innentüren an, so dass ein optisch durchgehendes Erscheinungsbild gewährleistet wird.

Ausführungen

- Schutzbeschläge SELINA.700/750
 - außen und innen mit Drücker
 - außen mit Bügel, innen mit Drücker
- Schutzbeschläge 800/850
 - außen und innen mit Drücker
 - außen mit Bügel, innen mit Drücker
- Rosettengarnituren SELINA.770
 - Buntbart gelocht
 - für WC- und Badezimmertüren mit Drehknopf und Notentriegelung
 - Profilzylinder gelocht

	Ausführung
Ausführung	Schutzbeschlag (SELINA.700, SELINA.750, 800/850) / Rosettengarnitur (SELINA.770) Neueste Griffverbindungstechnik durch Schnellstift-Verbindung Druckerrückholfeder
Lochmittelabstand	88 mm, 92 mm (nur Serie 800), 72 mm (nur Serie 850)
Zylinderüberstand	außen 10-18 mm (SELINA.700, 800), außen 12 mm (SELINA.750, 850),
Schutzklasse	WB2 und WB3
Anforderungen	Schutzbeschläge entsprechen den Anforderungen nach EN 1906
Brandschutz	Schutzbeschläge: für Feuerabschlusstüren nach ÖNORM B 3859 (ab Dorn 8,5 mm)



Schließbleche

und Schließleisten¹⁾

Verstellbares Schließblech

Durch Umwelteinflüsse kann es zu Spannungen zwischen Türblatt und Türzarge kommen, die ein einwandfreies Zusammenspiel zwischen Türschloss und Schließblech beeinträchtigen können. Aufwendige Einstellarbeiten sind oft die Folge.

Mit den innovativen Schließblechen SB/VAR kann dieses Problem gelöst werden. Die verstellbaren Schließbleche SB/VAR gleichen Veränderungen und Spannungen am Türblatt aus und regulieren den Anpressdruck des Türblattes an die Türzargendichtung. Mittels eines am Schließblech-Grundkörper mit einer Schraube befestigten Einlegeteils sind vier verschiedene Wandstärken im Fallenbereich einstellbar. Die rasche und einfache Umstellung des Schließbleches wird bequem vor Ort, direkt an der Tür, vorgenommen. Durch Lösen der Schraube, die den Einstellteil am Grund-

körper hält, wird das Schließblech horizontal und/oder vertikal gedreht und die erforderliche Wandstärke ausgewählt.

Ausführungen

- 4-fach verstellbar
- 4-fach verstellbar, mit Lappen

Einsatzbereiche

- Innentüren, geeignet für Türelemente mit 3–5 mm Funktionsfuge (Falzluft)
- Für ÖNORM und DIN-Norm Türschlösser verwendbar
- Nicht geeignet für Brandschutztüren
- Haus- und Wohnungseingangstüren (Schließleisten)

¹¹) Weitere Schließbleche und Schließleisten → siehe technischer Katalog "Türschlösser und Schließzylinder"

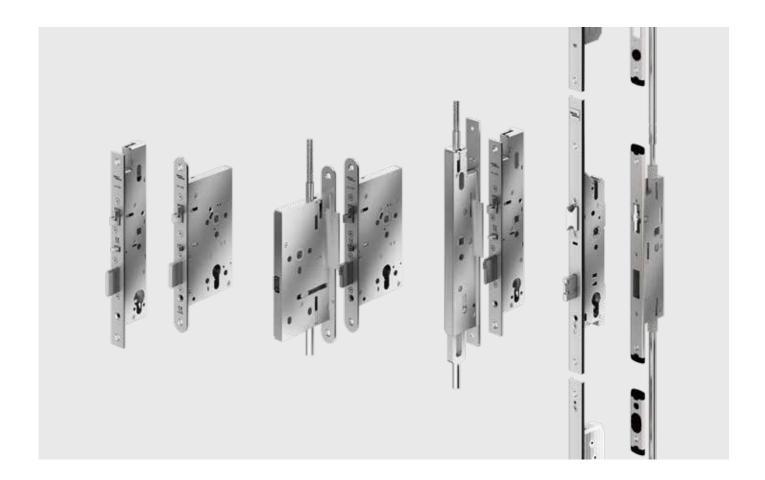
	Verstellbare Schließbleche SB/VAR	Schließleisten
Ausfüh	Fallen-Riegel-Schließbleche für Holzzargen mit stumpfen Türen	Ausführungen für 1-flügelige Türen:
Verstellbarkeit	4-fach verstellbar: Einstellmöglichkeiten 3 / 3,5 / 4 / 5 mm (SB/VAR und SB/VAR.7) Einstellmöglichkeiten 13,2 / 13,7 / 14,2 / 15,2 mm (SB/VAR.ST)	- Oben und unten zum Kürzen - 3 oder 5 Schließtaschen
Oberflächen	Dekorsilber (DS) Vollmessing poliert (MP)	Ausführungen für 2-flügelige Türen: - Oben zum Kürzen - 3 Schließtaschen - Integrierter Kantriegel und Magnet (auch für Motorschloss 134/MO geeignet)





SVP

Selbstverriegelnde Panikschlösser



Leben retten, Werte schützen.

Die neue Generation der dormakaba SVP Panikschlösser ist ideal geeignet für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen, wie auch Feuer- und Rauchschutztüren. Mit Hilfe der Panikfunktion und der Selbstverriegelung wird jede Tür sicher geschützt.

Verbesserter Schutz von Menschenleben

- Panikfunktion gemäß EN 179 und EN 1125
- Dank der Panikfunktion lässt sich die Tür durch Betätigung über den Drücker oder der horizontalen Betätigungsstange jederzeit in Fluchtrichtung öffnen.

Verbesserter Schutz von Eigentum

- Automatische Verriegelung der Türen nach dem Schließen
- Schlüssel oder Karte für den autorisierten Zutritt über die sichere Seite
- Erhöhter Sabotageschutz durch verbesserte mechanische Ablaufsicherheit

Die verbesserten Funktionen vereinfachen nicht nur den Öffnungsprozess, sondern bieten auch Vorteile bei der Installation:

- Verbesserte Kraftübertragung für problemloses Öffnen auch unter erschwerten Bedingungen
- Sicheres Ver- und Entriegeln bei Motorschlössern durch integriertes Power Reserve Modul (SVP 2000 F)
- Zertifiziert nach EN 179, EN 1125, EN 12209 und EN 14846
- Neue Betriebsmodifikationen: DCW®, analog oder CAN-BUS bei Motorschloss-Varianten

SVP/SVZ

Selbstverriegelnde Schlösser für 1-flügelige Türen



Panikfunktion – Tür ist von innen immer schnell zu öffnen

Die Türen in einem Fluchtweg müssen in Fluchtrichtung über den Türdrücker geöffnet werden können, auch wenn die Tür verschlossen ist.

- Panikschlösser von dormakaba können jederzeit geöffnet werden
- Zugelassen in Rettungswegen und für den Einsatz in Feuer- und Rauchschutztüren
- Zertifiziert gemäß EN 179 oder EN 1125

Ausführungen

SVP 5000

Rein mechanisches Schloss mit Panikfunktion.

SVP 4000

Elektrisch überwachtes Panikschloss mit integrierter manipulationsgesteuerten Detektoren zur Überwachung von Falle, Zylinder, Türgriff und Riegel.

SVP 6000

Elektrisch überwachtes Panikschloss mit geteilter Drückernuss zum elektrischen Ein-/Auskuppeln des Außendrückers und manipulationsgeschützten Detektoren.

SVZ 6000

Zutrittskontrollschloss, wie SVP 6000, jedoch ohne Panikfunktion.

Einbruchschutz – Tür ist von außen sicher verriegelt

Die selbstverrigelnden Panikschlösser von dormakaba verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen.

- Versicherungstechnischer Verschluss durch 20 mm Riegelausschluss und zusätzliche Arretierung der Kreuzfalle (bei SVP/SVZ/SVA)
- Höherer Einbruchschutz mit Mehrpunktverriegelung (M-SVP)
- Integrierte Zustandsabfragen zur Überwachung der Tür (bei elektrisch angeschlossenen Schlossvarianten)
- Einsetzbar an Vollblatt- und Profiltüren

SVP 2000

Motorschloss mit Ablaufsicherung für höchste Sicherheit und mit manipulationsgeschützten Detektoren.

SVP 2000F

Motorschloss mit integriertem Power-Reserve Modul (PR-Modul) für Feuer- und Rauchschutztüren und mit manipulationsgeschützten Detektoren.

SVP 7000 Air

Elektrisch batterieberiebenes Schaltschloss mit geteilter Drückernuss zum elektrischen Ein- und Auskuppeln des Außendrückers.

		SVP 5000	SVP 4000	SVP 6000	SVZ 6000	SVP 2000	SVP 2000 F	SVP 7000 Air
Zulassungen	Feuer- und Rauchschutztüren	•	•	•	•	• ²⁾	•	•
	DIN EN 179 / DIN EN 1125	•	•	•	-	•	•	•
Panikfunktionen	Türöffnen von innen über Türdrücker/Griffstange	•	•	•	-	•	•	•
	Schließzwangfunktion (C)	-	-	•	-	-	-	•
	Wechselfunktion (E) mit Wechselgarnitur	•	•	-	-	•	•	-
Entriegeln	Von außen mit Schlüssel	•	•	•	•	•	•	•
	Von außen über Türdrücker nach elektrischer Freigabe (Integration in Zutrittskontrollsysteme)	-	-	•	•	-	-	•
	Automatische Rückstellung der Freigabe nach nicht erfolgter Türöffnung	-	-	•	•	•	•	•
	Einstellbare Entriegel- bzw. Wiederverriegelungszeit (parametrierbar über TMS-Soft®)	=	-	-	-	•	•	-
	Dauerentriegelung	-	-	-	-	● ³⁾	-	-
	Permanentzutritt möglich (Dauer-Auf/alle Riegel offen) ¹⁾	-	-	•	•	•	-	•
	Motorschloss (geeignet für Automatiktüren)	-	-	-	-	•	•	-
	Automatische Abschaltung Dauer-Auf/Dauer- entriegelung bei Stromausfall	-	-	•	•	O ³⁾	O ³⁾⁵⁾	-
	Geeignet für Elektronikzylinder	•	•	•	•	•	•	•
Überwachung	Meldung "Tür auf/zu"	-	•	•	•	•	•	-
	Meldung "Tür verriegelt/entriegelt"	-	•	•	•	•	•	-
	Meldung "Drücker betätigung/Panikfunktion"	-	•	•	•	•	•	-
	Meldung "Zylinderkontakt"	-	•	•	•	•	•	-
	Sabotagelinie	-	•	•	•	•	•	-
	DCW®-/CAN-Bus-Schnittstelle	-	-	-	-	•	•	-
	Freigegebene SafeRoute® Komponente	•	•	•	•	•	•	•
Einbruchsschutz	Versicherungtechnischer Verschluss (2-Punkt-Verriegelung)	•	•	•	•	•	•	•
	Fallenriegel	-	-	-	-	-	-	•
	Mechanische Selbstverriegelung	•	•	•	•	•	•	•
Funktionsprinzip	Mechanisch (ohne Verkabelung)	•	-	-	-	-	-	-
	Batteriebetrieben	-	-	-	-	-	-	•
	Mechanisch mit elektrischer Überwachung	-	•	•	•	•	•	•
	Motorisch entriegeln	-	-	-	-	•	•	-
	Außen- und Innendrücker gleichzeitig elektrisch ein- / auskuppelbar	-	-	-	•	-	-	-
	Außendrücker elektrisch ein-/auskuppelbar	-	-	•	-	-	-	•
Sonstiges	Mechanische Ablaufsicherung	•	•	•	•	•	•	•
<u>-</u>	Elektronische Ablaufsicherung	-	-	-	-	•	•	-

¹⁾ Dauerauf-Funktion auch an Feuer- und Rauchschutztüren zulässig, da Zuhaltung im Brandfall gegeben ist.

 $^{^{2)}}$ Bei Feuer- und Rauchschutztüren in Verbindung mit dem PR-Modul (Notstromspeicher).

³⁾ In Feuer- und Rauchschutztüren nicht für Dauerentriegelung zugelassen, da Zuhaltung im Brandfall nicht gewährleistet ist.

⁴⁾ In Verbindung mit SVP-S Air oder per Handsender.

⁵⁾ Nur in Kombination mit dem ED 100/250.

SVI/SVA

Selbstverriegelnde Schlösser für 2-flügelige Türen



Gangflügelschlösser SVA

SVA 5000

• Rein mechanisches Schloss mit Panikfunktion und mechanischer Ablaufsicherung

SVA 4000

- Elektrisch überwachtes Panikschloss
- Mit manipulationsgeschützten Detektoren zur Überwachung von Falle, Zylinder, Türgriff und Riegel

SVA 6000

- Elektrisch überwachtes Panikschloss mit geteilter Drückernuss zum elektrischen Ein-/Auskuppeln des Außendrückers
- Zustandsmeldung für Steuerfalle, Riegel, Zylinderkontakt und Türdrücker

SVA 2000

- Motorschloss in den Betriebsarten: Analog mit Steuerung, über DCW® - oder CAN-BUS oder autark ohne Steuerung.
- Zustandsmeldung für Steuerfalle, Riegel, Zylinderkontakt und Türdrücker
- Direktanbindung an Drehtürantriebe dormakaba ED oder Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute

SVA 2000 F

 Motorschloss wie SVA 2000, jedoch mit integriertem PR-Modul für den Einsatz in Feuer und Rauchschutztüren (Funktion Dauerentriegelung ausgenommen)

Standflügelschlösser SVI

SVI 5000

• Rein mechanisches Schloss mit Panikfunktion

SVI 4000

- Elektrisch überwachtes Panikschloss
- Zustandsmeldung der Verriegelungsstange und des Türdrückers

SVI 2000 F

- Motorschloss in den Betriebsarten:
 Analog mit Steuerung, über SVA 2000 / F gesteuert
- Zustandsmeldung der Verriegelungsstange und des Türdrückers
- Direktanbindung an Drehtürantriebe dormakaba ED 100/250 oder Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute
- Mit integriertem PR-Modul für den Einsatz in Feuer- und Rauchschutztüren

Kombinationsmatrix SVA / SVI							
	SVI 5000	SVI 4000	SVI 2000 F				
SVA 5000	•	0	-				
SVA 4000	•	•	-				
SVA 6000	•	•	-				
SVA 2000	•	•	•				
SVA 2000 F	•	•	•				
• = kompatibel	o = möglich	– = nicht mö	glich				

F Eignungsnachweis

Die selbstverriegelnden Schlösser SVA/SVI sind vom staatlichen Materialprüfungsamt Dortmund geprüft und güteüberwacht.

Eine Zulassung oder ein Eignungsnachweis in Verbindung mit der jeweiligen Feuer- und Rauchschutztür kann erforderlich sein.



Die SVA/SVI Schlösser sind in Verbindung mit Drückern und Panikstangen verschiedener Hersteller gemäß EN 179 "Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte für Türen in Rettungswegen" und gemäß EN 1125 "Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange für Türen in Rettungswegen" zertifiziert und tragen daher die Konformitätskennzeichnung CE.

Merkmale und Funktionen selbstverriegelnde Schlosskombinationen SVA/SVI für 2-flügelige Türen

		Gangflügel SVA					Standflügel SVI		
		SVA 5000	SVA 4000	SVA 6000	SVA 2000	SVA 2000 F	SVI 5000	SVI 4000	SVI 2000 F
Zulassungen	Feuer- und Rauchschutztüren	•	•	•	•2)	•	•	•	•
	DIN EN 179 / DIN EN 1125	•	•	•	•	•	•	•	•
Panikfunktionen	Türöffnen von Innen über Türdrücker/Griffstange	•	•	•	•	•	•	•	•
	Schließzwangfunktion (C)	-	-	•	-	-	-	-	-
	Wechselfunktion (E) mit Wechselgarnitur	•	•	-	•	•	-	-	-
Entriegeln	Von außen mit Schlüssel	•	•	•	•	•	-	-	-
Ū	Von außen über Türdrücker nach elektrischer Freigabe (Integration in Zutrittskontrollsysteme)	-	-	•	-	-	-	-	-
	Automatische Rückstellung der Freigabe nach nicht erfolgter Türöffnung	-	-	•	•	•	-	-	•
	Einstellbare Entriegel- bzw. Wiederverriegelungszeit (parametrierbar über TMS-Soft®)	-	-	-	•	•	-	-	-
	Dauerentriegelung 3)	-	-	-	•	● 5)	-	-	● 4)
	Permanentzutritt möglich (Dauer-Auf/alle Riegel offen) $^{\scriptscriptstyle{(1)}}$	-	-	•	-	-	-	-	-
	Motorschloss (geeignet für Automatiktüren)	-	-	-	•	•	-	-	•
	Automatische Abschaltung Dauer-Auf/ Dauerentriegelung bei Stromausfall	-	-	•	O ³⁾	O ^{3) 5)}	-	-	-
	Geeignet für Elektronikzylinder	•	•	•	•	•	-	-	-
Überwachung	Meldung "Tür auf/zu"	-	•	•	•	•	-	-	-
.	Meldung "Tür verriegelt/entriegelt"	-	•	•	•	•	-	•	•
	Meldung "Drücker betätigung/Panikfunktion"	-	•	•	•	•	-	•	•
	Meldung "Zylinderkontakt"	-	•	•	•	•	-	-	-
	Meldung "Treibriegelstange"	-	-	-	-	-	-	•	•
	Sabotagelinie	-	•	•	•	•	-	-	-
	DCW®-/CAN-Bus-Schnittstelle	-	-	-	•	•			•
Einbruchsschutz	Versicherungtechnischer Verschluss (2-Punkt-Verriegelung)	•	•	•	•	•	•	•	•
•	Mechanische Selbstverriegelung	•	•	•	•	•	•	•	•
Funktionsprinzip .	Mechanisch (ohne Verkabelung)	•	-	-	-	-	•	-	-
	Mechanisch mit elektrischer Überwachung	-	•	•	-	-	-	•	-
	Motorisch entriegeln	-	-	-	•	•	-	-	•
	Außendrücker elektrisch ein- / auskuppelbar	-	-	•	-	-	-	-	-
Sonstiges	Mechanische Ablaufsicherung	•	•	•	•	•	•	•	•
-	Elektronische Ablaufsicherung	-	-	-	•	•	-	-	•

⁼ ja - = nein = Option

¹⁾ Dauerauf-Funktion auch an Feuer- und Rauchschutztüren zulässig, da Zuhaltung im Brandfall gegeben ist

 $^{^{2)}}$ Bei Feuer- und Rauchschutztüren in Verbindung mit dem PR-Modul (Notstrompuffer)

³⁾ In Feuer- und Rauchschutztüren nicht für Dauerentriegelung zugelassen, da Zulassung im Brandfall nicht gewährleistet ist

⁴⁾ In Abhängigkeit des verwendeten SVA Schlosses am Gangflügel

 $^{^{5)}}$ Nur in Kombination mit dem ED 100/250

M-SVP

Mehrpunkt-Panikschloss



Selbsttätiges Verriegeln von Türen sofort nach jedem Schließen und erhöhter Einbruchschutz – das sind die entscheidenden Vorteile der selbstverriegelnden Mehrpunkt-Panikschlösser M-SVP. Die 3-Punkt-Verriegelungen mit Schwenk- oder Fallenriegeln und dem 20 mm ausschließenden Hauptriegel verschließen die Tür versicherungstechnisch und bieten hohen Einbruchschutz.Durch die Panikfunktion der M-SVP Schlösser ist sichergestellt, dass sich die Tür jederzeit von innen, einfach durch Betätigen des Türdrückers, in Fluchtrichtung öffnen lässt. Neben der motorischen Öffnung über Zutrittskontrollsysteme (Funkschlüssel, Transponder etc.) ist eine mechanische Entriegelung von außen jederzeit möglich.

Das Programm umfasst fünf Modellreihen:

M-SVP 5000

Rein mechanisches Mehrpunktschloss mit Panikfunktion und Selbstverriegelung.

M-SVP 3000

Elektromechanisches Mehrpunktschloss mit Panikfunktion, mechanischer Selbstverriegelung und motorischer Entriegelung.

M-SVP 2200 DCW®

Mehrpunkt-Motorschloss mit Panikfunktion, motorischer Ver- und Entriegelung sowie integrierter DCW® Schnittstelle.

M-SVP 5500

Mechanisches Mehrpunktschloss für 2-flügelige Paniktüren mit Selbstverriegelung.

M-SVP 3500

Elektromechanisches Mehrpunktschloss für 2-flügelige Paniktüren mit Selbstverriegelung und motorischer Entriegelung.

Vorteile - Punkt für Punkt

- Selbsttätiges Verriegeln von Türen sofort nach jedem Schließen
- Versicherungstechnischer Verschluss durch 20 mm Riegelausschluss, zusätzlicher Schutz durch Schwenkoder Fallenriegel oben und unten
- Hoher Einbruchschutz durch Mehrpunktverriegelung
- Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung über den Türdrücker öffnen
- Einsetzbar an Vollblatt- und Profiltüren, für Profil- und Rundzylinder
- Profilbezogene Lieferpakete
- Einbindung in Zutrittskontroll- und TMS-Systeme möglich (nicht M-SVP 5000)
- Für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen zugelassen, für Feuerschutztüren geeignet
- Bei Stromausfall lässt sich die Tür weiterhin von innen und außen mit dem Schlüssel ver- und entriegeln

F Eignungsnachweis

Die selbstverriegelnden Schlösser SVA/SVI sind vom staatlichen Materialprüfungsamt Dortmund geprüft und güteüberwacht.

Eine Zulassung oder ein Eignungsnachweis in Verbindung mit der jeweiligen Feuer- und Rauchschutztür kann erforderlich sein.



Die M-SVP Schlösser sind in Verbindung mit Drückern und Panikstangen verschiedener Hersteller gemäss EN 179 "Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stossplatte für Türen in Rettungswegen" und je nach Ausführung nach EN 1125 "Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange für Türen in Rettungswegen" geprüft und tragen die Konformitätskennzeichnung CE.

M-SVP – Merkmale und Funktionen

	M-SVP 5000	M-SVP 3000	M-SVP 2200 DCW®	M-SVP 5500	M-SVP 3500
3-Punkt-Verriegelung	•	•	•	•	•
Schwenkriegel und Bolzenriegel	-	-	•	-	-
Fallenriegel	•	•	-	•	•
Motorische Selbstverriegelung	-	-	•	-	-
Mechanische Verriegelung	•	•	-	•	•
Motorische Entriegelung über Zutrittskontrolle	-	•	•	-	•
Mechanische Entriegelung über den Türdrücker (Panikfunktion)	•	•	•	•	•
Mechanische Entriegelung über Profilzylinder	•	•	•	•	•
Eignung für Elektronikzylinder	•	•	•	•	•
Freilaufzylinder Zwangsentkupplung erforderlich	-	-	•	-	-
Integration in Zutrittskontrollsysteme	-	•	•	-	•
Dauerentriegelung (Schlossfalle und alle Riegel eingezogen)	-	•	•	-	•
Tagesfallenfunktion (Riegel eingezogen, Schlossfalle ausgefahren)	-	-	•	-	-
Meldung "Tür auf/zu"	-	•	•	-	•
Meldung "Tür verriegelt/entriegelt"	-	-	•	-	-
Meldung "Drückerbetätigung/Panikfunktion"	-	-	•	-	-
DCW® Schnittstelle, direkte Integration in dormakaba TMS und ED	-	-	٠	-	-
Einstellb. Wiederverriegelungszeit über Parametrierungssoftware TMS Soft	-	-	•	-	-
Automatische Rückstellung der Freigabe nach nicht erfolgter Türöffnung	-	•	•	-	•
Zulassung nach DIN EN 179	•	•	•	•	•
Zulassung nach DIN EN 1125	•	•	•	•	•
Zulassung für Feuer- und Rauchschutztüren	•	•	•	•	-
Eignung für 2-flügelige Fluchttüren				•	•

[•] ja – nein



Fluchtwegsicherungssystem

SafeRoute®



Die nächste Generation der Fluchtwegsicherung.

SafeRoute® ist die nächte Generation der Fluchtwegsicherungssysteme von dormakaba.

Die weiterentwickelte DCW® Systembus-Technologie ermöglicht die intelligente Zusammenführung aller Sicherheits- und Komfortfunktionen über ein einheitliches Bus-System. Die neuartige Lizenzsteuerung erlaubt eine flexible und jederzeit erweiterbare Wahl des Funktionsumfanges und eine intelligente Leuchtringanzeige informiert präzise über den Tür- und Systemstatus.

SafeRoute® ist mit einem Terminalgehäuse in verschiedenen Farbkombinationen im XEA-Design oder als elegantes Unterputz-System mit vollem Funktionsumfang ausgestattet.

SafeRoute

Türverriegelungen STV



Elektromechanische Türverriegelung (Ruhestromprinzip) zum Anbau an den Zargensturz. Anschluss an die SCU ausschließlich über 4-Draht DCW®-Bus. Die Türverriegelung STV 1xx öffnet klemmfrei und unverzögert.

Die maximale Zuhaltekraft entspricht der EltVTR und EN 13637 Klasse 3.

Einfach überzeugend

- Öffnet klemmfrei und unverzögert
- Manipulationsgeschützt durch Sabotagekontakt
- Lackiertes robustes Metallgehäuse
- Integrierte Kontakte zur Überwachung auf aktiven/inaktiven Zustand
- Zugelassen nach der EltVTR und zertifiziert gemäß der EN 13637
- Geeignet zur Nachrüstung (abhängig von der verwendeten Türkonstruktion)

Türverriegelungen STV 200

Elektromagnetische Türverriegelung (Ruhestromprinzip) zum Anbau an den Zargensturz. Anschluss an die SCU ausschließlich über 4-Draht DCW®-Bus. Die Türverriegelung STV 2xx öffnet klemmfrei und unverzögert. Die maximale Zuhaltekraft entspricht der EltVTR und EN 13637 Klasse 3.

Einfach überzeugend:

- Öffnet klemmfrei und unverzögert
- Manipulationsgeschützt durch Sabotagekontakt
- Lackiertes robustes Metallgehäuse
- Zugelassen nach der EltVTR und zertifiziert gemäß der EN 13637
- Geeignet zur Nachrüstung (abhängig von der Türkonstruktion)



Türverriegelungen STV 500

Die elektromechanische Türverriegelung zum verdeckten Zargeneinbau für Türen in Rettungswegen sorgt nicht nur für ein optisch ansprechendes Erscheinungsbild der Tür, die STV 500 macht die Tür zudem unanfällig für Vandalismus.

Einfach überzeugend:

- Lastunabhängige und klemmfreie Entriegelung
- Justierbare Falle
- Vandalismusgeschützt durch verdeckten Türrahmeneinbau
- Mit DCW®-Bustechnologie
- Integrierte Überwachungskontakte
- Zugelassen nach der EltVTR und entsprechend den Vorgaben der EN 13637



SafeRoute

Universaladapter STV-A

Der Adapter ermöglicht die Einbindung analoger Verriegelungen ohne DCW®-Bus Schnittstelle in SafeRoute (dormakaba TV 100, TV 200, TV 500, TV 550). Die Einbindung geeigneter Fremdfabrikate nach EltVTR/EN 13637 ist ebenfalls möglich (entsprechende Zulassungen und Zertifikate sind zu beachten).

Einfach überzeugend:

• Aufgrund der geringen Größe insbesondere zum Einbau in Profilrahmen geeignet





Vielseitigkeit

- Lizenzgesteuerter Funktionsumfang der Steuerung macht das System flexibel, wirtschaftlich und effizient
- Erweiterung des Funktionsumfangs ist jederzeit und ohne neue Hardware möglich

Bauaufsichtliche Verwendbarkeit

• Prüfung nach deutscher EltVTR

Kombinierbarkeit

- Anbindung von anderen dormakaba-Systemen an die Fluchtwegsicherung über einheitliches Bussystem, z. B. Motorschlösser
- Integrierte Aufnahme für System 55-Einsatz ermöglicht flexible Zusatzausstattung des Terminalgehäuses

Hohe Planungssicherheit

- Konsequente Weiterentwicklung des bewährten TMS-Systems
- Entspricht den Anforderungen der EN W3637
- Deutlich vereinfachte Umsetzung von Zusatzfunktionen, z. B. Zeitverzögerung*

Verlässlichkeit

• Weiterentwickelte DCW® Systembus-Technologie sorgt höchst zuverlässig für Freigabe im Notfall oder bei Störungen

Komfortable Inbetriebnahme

 Präzise Anzeigen von Status- und Fehlermeldungen über die intelligente Leuchtringanzeige erleichtert die Inbetriebenahme und den Support

USP

- Wählbarer Funktionsumfang dank einzigartigem Lizenzmodell
- Flexibel ausstattbares Terminalgehäuse
- Gleiches elegantes XEA-Design wie andere dormakaba-Produkte an der Tür

Vorteile

- Flexibilität durch neuartige Lizenzsteuerung
- Wirtschaftlichkeit durch Funktionserweiterungen ohne Austausch von Hardware
- Effizienz durch einheitliches Bus-System
- Verkabelung nochmals vereinfacht
- Planungssicherheit durch Erfüllung aktueller und zukünftiger Anforderungen



ÖNORM B 1600 (15.02.2023) ÖVE/ÖNORM EN 17210:2021

Die Europäische Norm ÖVE/ÖNORM EN17210:2021 "Barrierefreiheit und Nutzung der gebauten Umwelt – Funktionale Anforderungen" sowie die nationale Umsetzungsnorm ÖNORM B1600:2023 "Barrierefreies Bauen" gibt Planungssicherheit für die barrierefreie Gestaltung und Nutzung der gebauten Umgebung, um Personengruppen mit körperlichen und/oder kognitiven Funktionsbeeinträchtiqungen oder Sinneseinschränkungen gegenüber anderen Personen in der gleichen Situation nicht zu benachteiligen.

Anpassungen an die Anforderungen gemäß ÖVE/ÖNORM EN 17210:2021 (Schaffung einer Kohärenz zwischen nationalen und europäischen Standards).

Die ÖNORM B1600:2023 wurde an geänderte gesetzliche Regelwerke (z. B. OIB-Richtlinie 4, Ausgabe 2019) angepasst und um folgende Bereiche ergänzt¹⁾:

- Anforderungen an Türen (z. B. Anfahrbereiche bei Schiebetüren) als auch Aufnahme neuer Lösungsmöglichkeiten zur Erfüllung der Anforderungen für Markierungen bei transparenten Flächen (z. B. verglaste Türen)
- Anpassung der Anforderungen an Flucht- und Rettungswege für Menschen mit Einschränkungen: Schutz und Evakuierung für alle muss unter Berücksichtigung des Evakuierungskonzepts umgesetzt werden
- Aufnahme eines normativen Anhangs zu sicheren Verweilbereichen im Verlauf von Fluchtwegen
- Aufnahme eines informativen Anhangs zur Ermittlung und Festlegung von Kontrasten, Farben und Oberflächen

Die wichtigsten Punkte im Überblick

Türen mit und ohne Türschließer müssen im Regelbetrieb leicht bedienbar sein:

- Bei Außen- oder Innentüren ohne Fluchtfunktion max. 25 N Freigabekraft für die Verschlusseinrichtung (ÖNORM EN 12217)
- Bei Fluchttüren mit Fluchtfunktion ÖNORM EN 179 max. 70 N Freigabekraft für die Verschlusseinrichtung.
- Bei Paniktüren mit Fluchtfunktion ÖNORM EN 1125 max. 80 N Freigabekraft für die Verschlusseinrichtung (ohne Vorlast)
- Türschließer (Selbstschließeinrichtungen) sind zu vermeiden und nur dann vorzusehen, wenn dies aus sicherheitstechnischen Gründen (Lärm, Rauch, Brand, Wärme, Kälte, Sicherheit, ...) als auch objektbezogenen Gründen (z. B. WC-, Küchengeruch, ...) notwendig sind.
- Das maximale barrierefreie Öffnungsmoment des Türschließers ist mit 47Nm im Regelbetrieb definiert.
- Der eingesetzte Türschließer muss ein stark abfallendes Öffnungsmoment nach CEN/TR 15894:2009 B.6.4.3.2
 (= DIN SPEC 1104) aufweisen, um im Regelbetrieb ein leichteres Öffnen zu ermöglichen.
- Der technische Fachbericht "DIN SPEC 1104" verlangt von der Selbstschließeinrichtung ein stark abfallendes Öffnungsmoment von 40% bei einem Türöffnungswinkel von 2°-60°.
 Damit wird vor allem Kindern oder älteren bzw. beeinträchtigte Personen das Öffnen der Türen erleichtert und somit der Begehkomfort enorm verbessert.

Im Brandfall sind höhere Bedienkräfte und Öffnungsmomente zulässig, ausgenommen Türen im Verlauf von barrierefreien Fluchtwegen:

- Offenstehende Türen (z. B. Türen mit Freilauftürschließer, Türschließer mit elektromechanischer Feststellung in der Gleitschiene oder über externe Haltemagnete offengehalten) gelten nur im Regelfall als barrierefreie Durchgänge.
- Wird eine Türe mit Selbstschließung auch als "barrierefreie Fluchttür" genutzt, dann ist das Öffnungsmoment des Türschließers von max. 47Nm und das stark abfallende Öffnungsmoment einzuhalten. Dies gilt auch für Türschließer mit Feststelleinheit (Haltemagnet) oder Freilauftürschließern die im Brandfall schließen.
 - Gerade in solchen Situationen sind Personen mit Beeinträchtigungen und Kinder darauf angewiesen, die Türe leicht öffnen zu können.

Weiters empfiehlt dormakaba die Schließverzögerung zu verwenden, um das Durchqueren der Tür wesentlich zu erleichtern. Hier kann zwischen 120°-70° die Schließgeschwindigkeit gesondert verlangsamt werden (z. B. für Assistenz bei Personen mit Rollstuhl, ...)

¹⁾ Auszug aus Vorwort ÖNORM B1600:2023

Leichte Bedienbarkeit nach ÖNORM B1600:2023

Feuer- und Rauchschutztüren

sind im Regelbetrieb jedenfalls dann leicht bedienbar, wenn sie das Öffnungsmoment der Türschließergröße 3 nach ÖNORM EN 1154 – entsprechend nachstehender Tabelle¹⁾ – nicht überschreiten. Im Brandfall sind höhere Bedienkräfte und Öffnungsmomente zulässig, ausgenommen Türen im Verlauf von barrierefreien Fluchtwegen.

Gebäudeeingangstüren im nicht-öffentlichen Bereich

sind im Regelbetrieb jedenfalls dann leicht bedienbar, wenn sie das Öffnungsmoment der Türschließergröße 3 nach ÖNORM EN 1154 – entsprechend nachstehender Tabelle¹⁾ – nicht überschreiten

Gebäudeeingangstüren für den barrierefreien Zugang in öffentlich zugänglichen Gebäuden sollten vorzugsweise automatisch zu Öffnen und zu Schließen sein.

Jeder Türschließer muss über das stark abfallende Öffnungsmoment nach CEN/TR 15894:2009 B 6.4.3.2 = DIN SPEC 1104 verfügen.

Seit 30 Jahren ist diese Technologie von dormakaba als "Easy Open" bekannt.



				Sch				
Tüschließer	Empfohlene Türflügel- breite	Gewicht der Prüftür	zwiso 0° ur		zwischen 88° und 92°	bei jedem anderen Öffnungswinkel	Öffnungsmoment zwischen 0° und 60°	Türschließer Wirkungsgrad zwischen 0° und 4°
	mm (max.)	kg	Nm (min.)	Nm (max.)	Nm (min.)	Nm (min.)	Nm (max.)	% (min.)
3	950	60	18	26	6	4	47	55

Die max. 47Nm Öffnungsmoment bei Türschließergröße EN 3 nach ÖNORM EN 1154 sind bei den dormakaba Türschließern TS 93, TS 98 XEA und ITS 96 aufgrund der hohen Wirkungsgrade bis einschließlich EN 5 möglich.

¹⁾ Auszug aus der EN 1154



Die ÖNORM B1600 muss im Kontext mit gültigen OIB-Richtlinien, Antidiskriminierungsgesetz, barrierefreier, landesspezifischer oder objektbezogener Planungsrichtlinien (Behörde, Magistat, Bauherr, ...), ÖNORM B1601, ÖNORM 1602 und ÖVE/ÖNORM EN17210 gesehen werden.

In allen Fällen sind Sie mit der dormakaba Türschließtechnik "Easy Open" und der individuellen dormakaba Beratung bestens aufgehoben. Wir unterstützen Sie hier gerne.

→ www.dormakaba.at/Ansprechpartner

Lösungsvorschläge nach ÖNORM B 1600 und CEN/TR 15894:2009, B.6.4.3.2¹⁾

	Türen, die im täglichen Betrieb immer schließen müssen	Türen, die im täglichen Betrieb immer offen stehen und <mark>keine</mark> barrierefreien Fluchttüren sind	Türen, die im täglichen Betrieb immer offen stehen <mark>und</mark> barriere- freie Fluchttüren sind
Passende dormakaba Türschließer	 Müssen ein stark abfallendes Öffnungsmoment nach CEN/TR 15894:2009 haben Dürfen das max. Öffnungsmoment nach EN 1154 Größe 3 (47 Nm) nicht überschreiten 	 Sind Brand- oder Rauchschutztüren, die im Brandfall schließen müssen Werden durch eine elektrische Funktion offengehalten (Haltemagnete oder Freilauf) Dürfen im Brandfall das max. Öffnungsmoment nach EN 1154 Größe 3 (47 Nm) überschreiten 	 Sind Brand- oder Rauchschutztüren, die im Brandfall schließen müssen Werden durch eine elektrische Funktion offengehalten Müssen ein stark abfallendes Öffnungsmoment nach CEN/TR15894:2009 haben Dürfen das max. Öffnungsmoment nach EN 1154 Größe 3 (47 Nm) nicht überschreiten
TS 98 XEA	•	•	•
TS 92 XEA	•	•	•
TS 90	•	•	•
TS 91	•	•	•
TS 92	•	•	•
TS 93	•	•	•
TS 97	•	•	•
TS 97 XEA FL ²⁾		•	•
ITS 96	•	•	•
ITS 96 FL ²⁾		•	•
TS 99 FL ²⁾		•	
BTS 75V	•		
BTS 80	•		
BTS 80F	•		
BTS 80 EMB	•	•	•
BTS 80 FLB ²⁾	•		•

	TS 98 XEA	TS 90	TS 91	TS 92 XEA	TS 93	TS 97	TS 97 FL ²⁾	TS 99 FL ²⁾	ITS 96	ITS 96 FL ²⁾	BTS
Schließmoment	EN 5	EN 4	EN 3	EN 4	EN 5	EN 4	EN 5	EN 5	EN 5	EN 5	EN 5
Max. Türbreite	1250 mm	1100 mm	950 mm	1100 mm	1250 mm	1100 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm
Freilauffunktion ab 0°							•	•		•	• (FLB)
1-flügelig	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1-flügelig mit elektromechanischer Feststellung	•			•	•		0	0	•	0	● (EMB)
2-flügelig	•			•	•		•	•	•	•	•
2-flügelig mit elektromechanischer Feststellung	•			•	•		0	0	•	0	•
DIN SPEC 1104 (Easy Open)	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•

^{1) =} DIN SPEC 1104

Türschließer

Modulare Vielfalt



Türschließer als Gleitschienentürschließer, mit Gestänge, unsichtbar im Türrahmen oder im Boden integriert.

Mit Freilauffunktion für nahezu widerstandsloses Begehen von Brandschutztüren, für das barrierefreie Bauen im Innen- sowie auch für den Außenbereich.

Die Rauchmeldezentrale und der Rauchmelder RM-N ergänzen in idealer Weise die bewährten, praxisgerechten dormakaba Feststellvorrichtungen für den vorbeugenden Brandschutz.

Unsere Türschließer schließen Türen mit einer Breite von bis zu 1.600 mm. Hierbei ist unter anderem die Schließkraft und Geschwindigkeit individuell einstellbar.

dormakaba Türschließer

Übersicht



					Obent	ürschließer	mit Gleits	chiene		
Produkt	ITS 96	ITS 96 FL	TS 98 XEA	TS 97	TS 97 FL XEA	TS 93 System	TS 93 Basic	TS 99 FL	TS 92 TS 92 XEA	TS 92 Basic
Allgemeine Türen (Breite)										
≤ 950 mm										
≤ 1.100 mm	•			•					•	•
≤ 1.250 mm						•	•	•		
≤ 1.400 mm	•	•	•		•					
≤ 1.600 mm						•				
Pendeltüren										
Außentüren, nach außen öffnend			•			•	•			
Feuer- und Rauchschutztüren										
Freilauffunktion ab 0°		•			•			•		
1-flügelig	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1-flügelig mit elektromagn. Feststellung	0	0	0		0	0		0		
2-flügelig	•	•*)	•		•*)	•		•*)		
2-flügelig mit elektromagn. Feststellung	0	O*)	0		O*)	0		O*)		
Funktionen										
Schließkraft (EN)	2-4/3-6	3-6	1-6	2-4	3-6	2-5/5-7	2-5	2-5	1-4	1-4
Schließkraft stufenlos einstellbar	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Schließgeschwindigkeit stufenlos einstellbar	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Soft Flow		,	•							
2. Schließbereich von 15° bis 0°			•						•	•
Endschlag stufenlos einstellbar	•	•	•	•	•	•	•	•		
Schließverzögerung			•			•				
DIN SPEC 1104 (Easy Open)	•	•	•	•	•	•	•		•	•
Barrierefreiheit nach nach ÖNORM B 1600	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Einhaltung max. Öffnungsmoment (47 Nm) nach ÖNORM B 1600 ³⁾	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Gleiche Ausführung für DIN-L und DIN-R	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Rastfeststellung ²⁾	0		0	0		0	0		0	0
Komplettverpackung mit Gleitschiene				•	•		•	•		•
Öffnungsdämpfung			•			•	•			
Montageplatte mit universellem Lochbild			•	•	•	•	•	•	•	•
Mechanische Öffnungsbegrenzung	•	•	0	•	0	0	0	0	0	0

Standard

O Optional

^{*)} Freilauf am Gangflügel

[&]quot;) bis EN 5

^{***)} Elektrohydraulische Feststellung

¹⁾ Freilauf über Gestänge ab 75° Türöffnungswinkel ²⁾ Nicht für Feuer-/Rauchschutz ³⁾ bis Schließergröße EN 5



		Ol	bentürschlie	ßer mit Sch	erengestän	ige			Bodentür	schließer		
TS 91	TS 90 Impulse	TS 83	TS 73 V	TS 73 EMF	TS 72	TS 71	BTS 80	BTS 80 F	BTS 80 EMB	BTS 80 FLB	BTS 75 V	BTS 84
	_						_					
•	•						•					•
	•		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
		•		•			•	•	•	•		
		•										
							•				•	•
		•					•					
				O ¹⁾						•		
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
				•					• ***)			
		•	•		•	•	•	•	•	•	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
									• ***)			
3	3/4	3-6/7	2-4	4/5/6	2-4	3/4	3/4/6	4/5/6	4/5/6	4/5/6	1-4	2/3/4
		•	•		•						•	
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•				•	•					•	
		•	•	•	•	•	•	•	•			
		0					•					
•	•						•	•	•	•	•	
•	•						•	•	•	•	•	
•	•						•	•	•	•	•	
•	•	•	•	•	•	•	•				•	•
0	0	0	0		0	0	0				0	0
	•											
		•	•				•	•	•		•	
0		0	0	0	0	0						
0	0											

Gleitschienen-Türschließersystem

TS 98 XEA System

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm.





Ob individuelle Lebensräume oder moderne Arbeitswelten – der Gleitschienentürschließer TS 98 XEA erfüllt hohe Ansprüche an Qualität, Komfort und Design. Dabei lässt er keine Kompromisse zu: Architekten, Planer, Objekteure sowie Bauherren profitieren bei nahezu allen Projektanforderungen von zahlreichen Vorteilen des bis ins Detail durchdachten Systems.

Die clevere Technik des TS 98 XEA bietet in allen vier Montagearten vielfältige Einsatzmöglichkeiten an der Tür.

Die EASY OPEN Technologie macht Ihnen nach DIN 18040,
DIN SPEC 1104 und ÖNORM B 1600 ganz einfach den Weg frei.
Mit seinem zusätzlichen Schließbereich sorgt TS 98 XEA dank
SoftFlow für absolut leise Auftritte und selbst in Kältesituationen von bis zu –40 °C zeigt sich der Türschließer völlig unbeeindruckt.

Einfach überzeugend

- Großer Schließkraftbereich für Türbreiten bis 1400 mm
- Nahezu lautloses Türschließen durch zusätzlichen SoftFlow Schließbereich
- Vereinfachte Bedarfsplanung und Lagerhaltung
- Ein Türschließer für vier Montagearten
- Öffnungsdämpfung und Schließverzögerung in allen vier Montagearten
- Selbstschließend aus 180°-Öffnungswinkel (Normalmontage)
- Bewährte EASY OPEN Technologie ermöglicht barrierefreiheit nach DIN SPEC 1104, DIN 18040 und ÖNORM B 1600
- Schließkrafteinstellung von vorne per Akkuschrauber möglich
- Mit optischer Schließkraftanzeige
- Schließt Türen bis 300 kg
- Schließkraft EN 1 6 und Selbstschließung bis -40 °C



TS 98 XEA N/ TS 98 XEA EMF

- Einflügelige Türen
- Elektromechanische Feststellung



TS 98 XEA EMR/ TS 98 XEA UBIVIS

- Einflügelige Türen
- Elektromechanische
 Feststellung mit integrierter Rauchmeldezentrale



TS 98 XEA GSR/ TS 98 XEA GSR-EMF

- Ein- und zweiflügelige Türen mit Schließfolgeregler
- Elektromechanische Feststellung

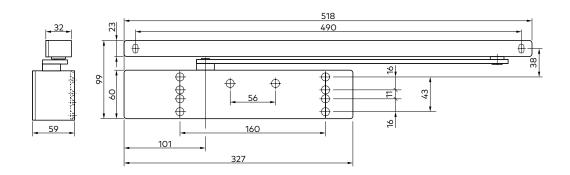


TS 98 XEA GSR-EMR/ TS 98 XEA GSR-EMR ohne EMF

- Zweiflügelige Türen mit Schließfolgeregler
- Elektromechanische Feststellung mit integrierter Rauchmeldezentrale

TS 98 XEA

Universeller Einsatz an ein- und zweiflügeligen Türen



Ob 1-flügelig oder 2-flügelig, DIN-links oder DINrechts angeschlagen – mit dem TS 98 XEA bietet dormakaba einen einzigen Schließkörper für alle Montagearten. So wird die Variantenvielfalt und Komplexität bei der Montage reduziert und gleichzeitig die Flexibilität auf der Baustelle erhöht.

Die Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem bietet für die unterschiedlichsten Türkonstruktionen die jeweils optimale bzw. vorgegebene Befestigung.

An der Montageplatte angebrachte Justierstifte erleichtern das Montieren des Schließkörpers. Die domakaba Lochgruppen sind für TS 91, TS 82, TS 93 und TS 98 XEA gleich.

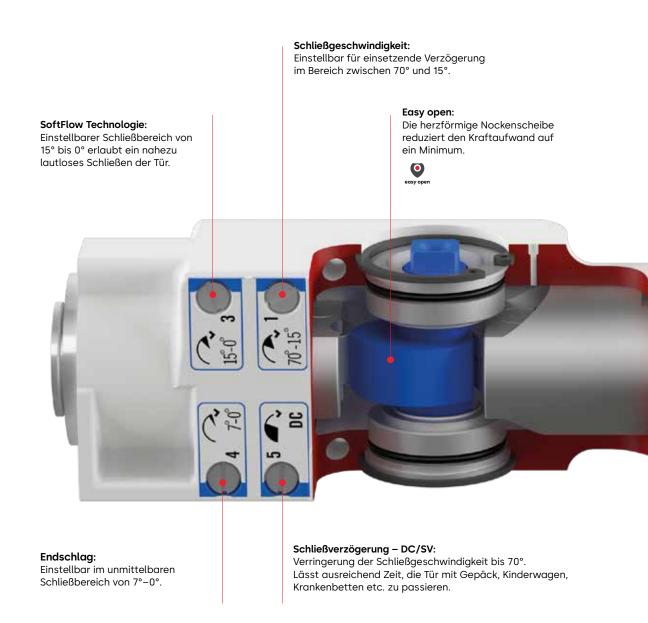
Optimale Anpassung der Schließgeschwindigkeit und sicheres, leises Schließen durch einstellbare Messingventile (von vorne).

Daten und Merkmale		TS 98 XEA
Schließkraft stufenlos einstellbar	Größe	EN 1-6
Allgemeine Türen¹)	≤ 1400 mm	•
Außentüren, nach außen öffnend ¹⁾	≤ 1400 mm	•
Für Feuer-und Rauchschutztüren ¹⁾	≤ 1400 mm	•
Gleiche Ausführung für DIN-L und D	IN-R	•
Gleiche Ausführung für Bandseite u	ınd Bandgegenseite	•
Gestänge	Standard	-
	Gleitschiene	•
Schließkraft über Stellschraube stu einstellbar	fenlos von vorne	•
Optische Schließkraftanzeige		•
Schließgeschwindigkeit über Ventil	stufenlos einstellbar	•
SoftFlow: zweiter Schließbereich 15 einstellbar	°–0° über Ventil stufenlos	•
Endschlag stufenlos einstellbar übe	er Ventil	•
Öffnungsdämpfung (BC/ÖD), einst	ellbar über Ventil	•
Schließverzögerung (DC/SV) über \	/entil stufenlos einstellbar	•
Feststellung		0
Gewicht in kg		4,5
Abmessungen in mm	Länge (L) Bautiefe (B) Höhe (H)	327 59 60
Türschließer geprüft nach DIN EN 11 Zertifikatsnummer 0432-CPR-0002		•
Feststellvorrichtungen geprüft nach	h DIN EN 1155	•
Schließfolgeregler geprüft nach DIN	I EN 1158	•
Rauchmeldezentrale (integriert ode geprüft nach DIN EN 14637	er extern)	•
Leichtes Türöffnen nach DIN SPEC 1	104; CEN/TR 15894	•
C € -Kennzeichnung für Bauprodukte		
Standardmäßig barrierefrei nach Ö EN5, OIB-Richtlinie 4 und DIN SPEC		1250
Umwelt Produktdeklaration nach IS Programmhalter: Institut Bauen und Deklarationsnummer: EPD-DOR-201	d Umwelt e.V.	•
Temperaturbereich bis -40 °C		•

Für besonders hohe und schwere sowie ständig gegen starken Winddruck schließende Türen sollte die nächste Türschließergröße gewählt oder eine höhere Schließkraft eingestellt werden.

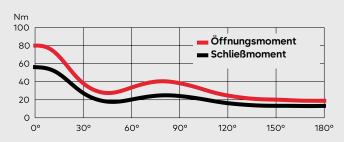
TS 98 XEA

Außergewöhnlich bis ins kleinste Detail





Momentenverlauf TS 98 XEA (Schließkrafteinstellung EN 6)



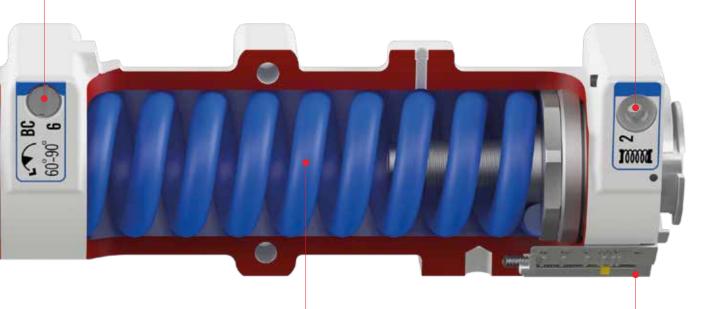
Durch das Ansteigen des Schließmomentes in der Endphase des Schließens wird die Tür zuverlässig geschlossen.

Öffnungsdämpfung – BC/ÖD:

Fängt den Schwung einer heftig aufgeworfenen oder vom Wind erfassten Tür weitgehend auf. Schützt Wand und Tür vor Beschädigung. Das Setzen eines Türstoppers ist dennoch zu empfehlen.

Schließkraft EN 1-6:

Einfach von vorne per Akkuschrauber einstellen.

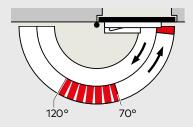


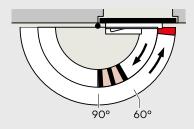
Feder:

Sie speichert Energie und gibt sie zum Schließen wieder ab.

Schließkraftindikator:

Die optische Anzeige zeigt die eingestellte Schließkraft an.





TS 98 XEA EN 1 bis EN 6, Bandseite oder Bandgegenseite? Ein Türschließer für alle Fälle.

Herzstück des TS 98 XEA Gleitschienen-Türschließersystems ist die herzförmige Nockenscheibe. Zusammen mit den innovativen, hydraulischen Funktionen sorgt die einzigartige Cam Action Technologie beim TS 98 XEA System für höchsten Begehkomfort.

Im XEA Design überzeugt das Türschließersystem durch

- einen Schließkörper für alle vier Montagearten
- drei verschiedene Schließbereiche
- serienmäßige Schließverzögerung
- serienmäßige Öffnungsdämpfung
- beguemes Einstellen aller Funktionen von vorne
- Türbreite bis 1.400 mm
- bis -40 °C einsetzbar





Ein Türschließer für alle Montagearten Der TS 98 XEA kann an der Bandseite oder Bandgegenseite, auf dem Sturz oder dem Türblatt und links oder rechts montiert werden.



Schließung aus 180° Ist der Türschließer an der Bandseite montiert, ist eine Schließung aus 180° möglich. Sowohl bei Türblatt– als auch Sturzmontage.



Stark abfallendes Öffnungsmoment Der beim Öffnen der Tür zu überwin-dende Widerstand geht augenblicklich zurück. Soviel Komfort wissen vor allem Kinder und ältere Menschen zu schätzen.





SoftFlow – Lautloses Schließen Die Kombination aus zwei einstellbaren Schließbereichen (15°–0° und 7°–0°) erlaubt ein nahezu lautloses Schließen der Tür.



Schließverzögerung – DC/SV Die Schließverzögerung bewirkt eine Verringerung der Schließgeschwindigkeit im Bereich bis 70° Türöffnungswinkel. So ist immer ausreichend Zeit, den Türbereich zu passieren.



Öffnungsdämpfung – BC/ÖD
Durch die Öffnungsdämpfung wird der
Schwung einer heftig aufgeworfenen
oder vom Wind erfassten Tür weit-gehend aufgefangen. Wand und Tür sind
so vor Beschädigungen gut geschützt.
Das Setzen eines Tür-stoppers ist dennoch zu empfehlen.

TS 98 XEA Ein Schließkörper – vier Montagearten



TS 98 XEA: Türblattmontage Bandseite



TS 98 XEA EMF mit RMZ XEA: mit elektromechanischer Feststellung und Rauchmeldezentrale im XEA Design, Montage Bandseite

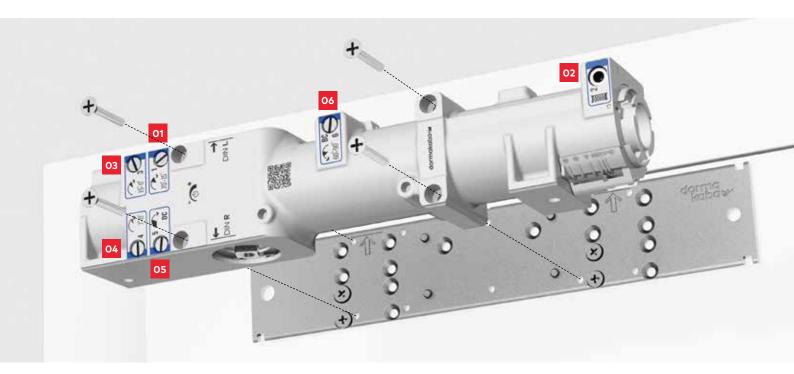


TS 98 XEA EMR: mit elektromechanischer Feststellung und integrierter Rauchmeldezentrale, Montage Bandseite



 ${\sf TS~98~XEA~GSR~EMF:}~Schlie \\ {\it Bfolgeregler~mit~elektromechanischer~Feststellung}, \\ {\it Montage~Bandseite}$

TS 98 XEA Alle Funktionen von vorne einstellbar





01 Einstellbare Schließgeschwindigkeit für einsetzende Verzögerung im Bereich zwischen 70° und 15°.



Einstellung der Schließkraft EN 1–6.
Eine optische Anzeige (Schließkraftindikator) zeigt die eingestellte Schließkraft an. Einfache Einstellung von vorne
per Akkuschrauber.



SoftFlow: einstellbarer Schließbereich von 15° bis 0° – erlaubt ein nahezu lautloses Schließen der Tür.



Einstellbarer Endschlag im unmittelbaren Schließbereich von 7°–0°.



Schließverzögerung – DC/SV Verringerung der Schließgeschwindigkeit bis 70°. Lässt ausreichend Zeit, die Tür mit Gepäck, Kinderwagen, Krankenbetten etc. zu passieren.



Öffnungsdämpfung – BC/ÖD fängt den Schwung einer heftig aufgeworfenen oder vom Wind erfassten Tür weitgehend auf. Schützt Wand und Tür vor Beschädigung. Das Setzen eines Türstoppers ist dennoch zu empfehlen.



Anzeige gemäß der Größenangaben nach DIN EN 1154 in Bezug zur Türbreite.

Gleitschienen-Türschließersystem

TS 93 System

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm.



Das TS 93 System im Contur Design bietet nahezu jeden erdenklichen Funktionsumfang für 1- und 2-flügelige Türen. Das stark abfallende Öffnungsmoment ermöglicht eine leichte Türbegehung. Das optisch ansprechende Contur Design wurde mehrfach prämiert. Elektromechanische Feststellfunktion, sowie integrierte Rauchmelder können im TS 93 System voll integriert werden. Das TS 93 System ist einsetzbar für Türflügelbreiten bis zu 1.600 mm.

Für alle Anwendungen die optimale Lösung im Objekt

Das Türschließer-System TS 93 setzt Maßstäbe im Objektgeschäft und die bewährte EASY OPEN Technologie ermöglicht höchsten Begehkomfort.

Der Türschließer TS 93 steht für ein modulares System, das mit wenigen Türschließer-Modellen und verschiedenen Gleitschienen praktisch jede erdenkliche Funktionsanforderung erfüllt. Es ermöglicht, Türen für die verschiedensten Anwendungen und in den unterschiedlichsten Ausführungen optimal auszurüsten.

Vorteile Punkt für Punkt

- 1-flügelig mit höhenverstellbarer Gleitschiene im Contur Design
- EASY OPEN Technologie
- Optimale Befestigung durch Montagekonsole mit universeller Lochgruppe
- Einfache und schnelle Montage
- Sowohl für DIN-L- als auch für DIN-R-Türen geeignet
- Hoher Begehkomfort und voll kontrolliertes Schließen
- Standardmäßig barrierefrei nach ÖNORM B 1600:2023 bis EN5, OIB-Richtlinie 4 und DIN SPEC 1104
- Serienmäßige Schließverzögerung (lässt ausreichend Zeit, die Tür mit Gepäck, Kinderwagen, Rollstuhl etc. zu passieren)
- Hydraulische Öffnungsdämpfung (fängt den Schwung einer heftig aufgeworfenen oder vom Wind erfassten Tür weitgehend auf)
- Unsichtbare Befestigung
- Schließkraft werksseitig voreingestellt zwischen EN 3 und 4



TS 93 N/TS 93 EMF

- Einflügelige Türen
- Elektromechanische Feststellung



TS 93 EMR

- Einflügelige Türen
- Elektromechanische Feststellung mit integrierter Rauchmeldezentrale



TS 93 GSR/GSR-EMF

- Zweiflügelige Türen mit Schließfolgeregler
- Elektromechanische Feststellung



TS 93 GSR-EMR/ GSR-EMR/V

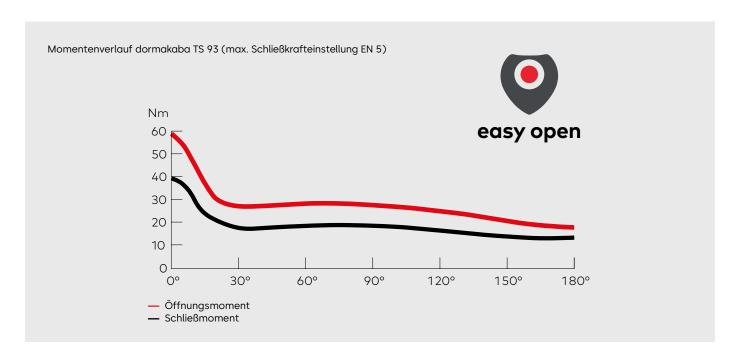
- Zweiflügelige Türen mit Schließfolgeregler
- Elektromechanische Feststellung mit integrierter Rauchmeldezentrale

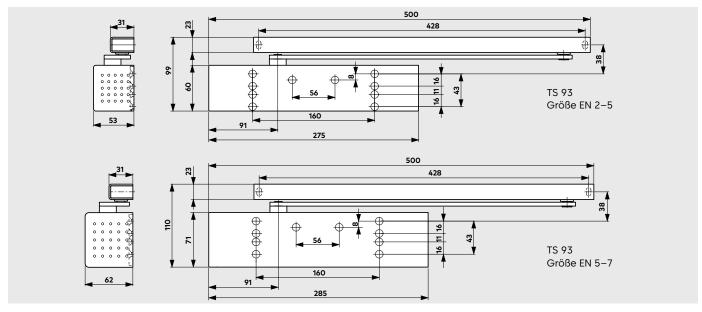
Gleitschienen-Türschließersystem TS 93 System

Bandseite und Bandgegenseite

- Ein stark abfallendes Öffnungsmoment (EASY OPEN Technologie) erleichtert das Türöffnen. Inklusive serienmäßiger
 Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem unsichtbar unter der Türschließerabdeckhaube. Diese Montageplatte gewährleistet eine optimale und vorgegebene Befestigung auf allen unterschiedlichen Türkonstruktionen
- An der Montageplatte angebrachte Justierstifte erleichtern das Montieren des Schließkörpers
- Die dormakaba Lochgruppen sind für TS 91, TS 92, TS 93 und TS 98 XEA gleich

- Optimale Anpassung der Schließgeschwindigkeit und sicheres, leises Schließen durch einstellbare Messingventile
- Sicherung der Abdeckung gegen mutwilliges Verstellen der Ventile über eine verdeckte Schraube möglich
- Durch das Ansteigen des Schließmomentes in der Endphase des Schließens wird die Tür zuverlässig geschlossen





Gleitschienen-Türschließersystem TS 93 System

Daten und Merkmale			TS 93	B/G ¹⁾
Schließkraft stufenlos einstellbar	Größe		EN 2-5	EN 5-7
Allgemeine Türen ²⁾	≤ 1250 mm ≤ 1600 mm		• -	-
Außentüren, nach außen öffnend ²⁾	≤ 1250 mm ≤ 1600 mm		• -	-
Für Feuer- und Rauchschutztüren ²⁾	≤ 1250 mm ≤ 1600 mm		• -	-
Gleiche Ausführung für DIN-L und DIN-R			•	•
Gestänge	Standard Gleitschiene		_	-
Schließkraft über Stellschraube stufenlos einste			•	•
Schließgeschwindigkeit über Ventil stufenlos ei	nstellbar		•	•
Endschlag stufenlos einstellbar	über Gestänge über Ventil		-	-
=	selbstregulierend			
Öffnungsdämpfung (BC/ÖD)	einstellbar ü	ber Ventil	•	•
Schließverzögerung (DC/SV) über Ventil stufen	los einstellbar		•	•
Feststellung			0	0
Gewicht in kg			3,5	5,2
Abmessungen in mm	Länge Bautiefe Höhe	(L) (B) (H)	275 53 60	285 62 71
Türschließer geprüft nach EN 1154			•	•
Feststellvorrichtung geprüft nach EN 1155			•	•
Schließfolgeregler geprüft nach EN 1158			•	•
C€ -Kennzeichnung für Bauprodukte			•	•
Barrierefrei gem. DIN 18040 und ÖNORM B1600	für Türbreiten bis	max. 1250 mm	•	_
DIN SPEC 1104 / CEN TR 15894			•	•
Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 Programmhalter: Institut Bauen und Umwelt e.V.			•	•

[●] ja – nein O Option

¹⁾ B = Ausführung für Türblattmontage auf der Bandseite/Sturzmontage auf der Bandgegenseite.

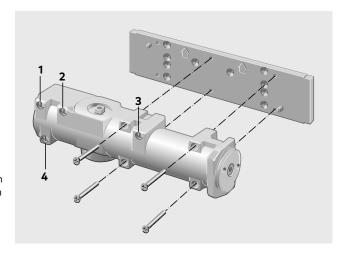
G = Ausführung für Türblattmontage auf der Bandgegenseite/Sturzmontage auf der Bandseite.

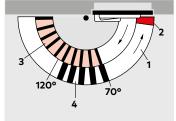
²⁾ Für besonders schwere Türen und für Türen, die gegen Winddruck schließen müssen, empfehlen wir TS 93 EN 5–7.

Gleitschienen-Türschließersystem TS 93 System

Serienmäßige Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem

Diese Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem, einschließlich Lochgruppe gemäß Beiblatt 1 zur EN 1154, bietet die Gewähr, dass für die unterschiedlichsten Türkonstruktionen, die jeweils optimale bzw. vorgegebene Befestigung gewählt werden kann. Die Befestigungslochgruppen sind für beide Größen des TS 93 gleich. Zusätzliche Montageplatten werden nicht mehr benötigt. Justierstifte an der Montageplatte erleichtern die Anbringung der Schließerkörper.



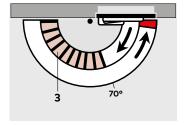


- 1 Voll kontrolliertes Schließen mit einstellbarer Geschwindigkeit
- 2 Einstellbarer Endschlag
- 3 Einstellbare Öffnungsdämpfung
- 4 Einstellbare Schließverzögerung

Serienmäßige Öffnungsdämpfung – BC/ÖD

Durch die Öffnungsdämpfung wird der Schwung einer heftig aufgeworfenen oder vom Wind erfassten Tür weitgehend aufgefangen. Wand und Tür sind so vor Beschädigungen gut geschützt.

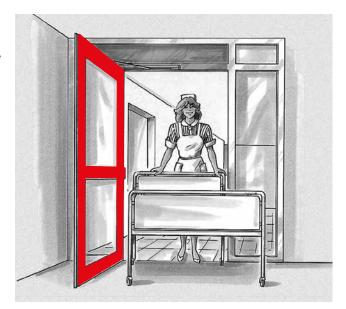


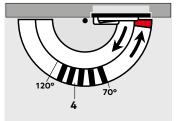


EinstellbareÖffnungsdämpfung

Serienmäßige Schließverzögerung – DC/SV

Die Schließverzögerung bewirkt eine Verringerung der Schließgeschwindigkeit im Bereich zwischen 120° und 70° Türöffnungswinkel (ca. Werte bei Türblattmontage auf der Bandseite). So haben zum Beispiel Personen mit Gepäck oder sperrigen Gegenständen, Personen mit besonderen Bedürfnissen, Mütter mit Kinderwagen und Personal mit Versorgungswagen, Krankenbetten, Postwagen u. ä. ausreichend Zeit, den Türbereich zu passieren.





EinstellbareSchließverzögerung

Übersicht TS 98 XEA

1-flügelig	Montage auf der Bai	ndseite	Montage auf der B	andgegenseite
TS 98 XEA Normalausführung	Türblattmontage	Kopfmontage	Türblattmontage	Kopfmontage
TS 98 XEA EMF Elektromechanische Feststellung (EMF)	EMB			EMF
TS 98 XEA EMR Elektromechanische Feststellung (EMF), Rauchmeldezentrale (RMZ)	EMF INZ			EMF
Ubivis	Montage auf der Bai	ndseite	Montage auf der B	andgegenseite
TS 98 XEA Ubivis Elektromechanische Feststellung (EMF), Rauchmeldezentrale (RMZ)	Türblattmontage	Kopfmontage	Türblattmontage	Kopfmontage
2-flügelig	Montage auf der Bai	ndseite	Montage auf der B	andgegenseite
TS 98 XEA GSR Normalausführung, Schliessfolgeregelung in durchgehender Gleitschiene	Türblattmontage		Türblattmontage	
TS 98 XEA GSR-EMF 1 Schliessfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Standflügel				
TS 98 XEA GSR-EMF 2 Schliessfolgeregelung, elektromechanische Feststellung in beiden Flügeln	3.05		EMF	
TS 98 XEA GSR-EMF 1G Schliessfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Gangflügel	M	17		
Mit integrierter Rauchmeldezentrale (RMZ)	Montage auf der Bai	ndseite	Montage auf der B	andgegenseite
TS 98 XEA GSR-EMR 1 Schliessfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Standflügel, integrierte Rauchmeldezentrale	Türblattmontage	DMF EMF	Türblattmontage	
TS 98 XEA GSR-EMR 2 Schliessfolgeregelung, elektromechanische Feststellung in beiden Flügeln, integrierte Rauchmeldezentrale	EMP.	EMF.	- W	CMF.
TS 98 XEA GSR-EMR 1G Schliessfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Gangflügel, integrierte Rauchmeldezentrale	Marie	EMF		













Übersicht TS 93

	Für Vollblatttüren	Türschließer auf der Bandseite	Türschließer auf der Bandgegenseite
1-flügelig	TS 93 N	Türblattmontage Kopfmontage TS 93 B TS 93 G	Türblattmontage Kopfmontage TS 93 G TS 93 B
	Normalausführung		
	TS 93 EMF elektromechanische Feststellung (EMF)	EMP	EMF
	TS 93 EMR elektromechanische Feststellung (EMF), Rauchmeldezentrale (RMZ)	EME RMZ	RMZ EME
		Türblattmontage TS 93 B TS 93 B	Türblattmontage TS 93 G TS 93 G
2-flügelig	TS 93 GSR Normalausführung. Schließfolgeregelung in durchgehender Gleitschiene		5
	TS 93 GSR-EMF 1 Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Standflügel		
	TS 93 GSR-EMF 2 Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung in beiden Flügeln	EMF EMF	EMF EMF
	TS 93 GSR-EMF 1G Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Gangflügel		
		Türblattmontage TS 93 B TS 93 B	Türblattmontage TS 93 G TS 93 G
2-flügelig mit integrierter Rauchmeldezentrale (RMZ)	TS 93 GSR-EMR 1 Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Standflügel, integrierte Rauch- meldezentrale		
	TS 93 GSR-EMR 2 Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung in beiden Flügeln, integrierte Rauch- meldezentrale	EMF RMZ EMF	EMF EMF
	TS 93 GSR-EMR 1G Schließfolgeregelung, elektromechanische Feststellung im Gangflügel, integrierte Rauch- meldezentrale	EMF RMZ	
		Türblattmontage TS 99 FL TS 93 B	
2-flügelig mit Freilauf- funktion am Gangflügel	TS 93 mit TS 99 FL GSR Normalausführung. Schließfolgeregelung in durch- gehender Gleitschiene, zusätzliche Freilauffunktion am Gangflügel		
	TS 93 mit TS 99 FL GSR-EMF 1 Schließfolgeregelung, elektromechanische Fest- stellung im Standflügel, zusätzliche Freilauffunktion am Gangflügel		
	TS 93 mit TS 99 FL GSR-EMR 1 Schließfolgeregelung, elektromechanische Fest- stellung im Standflügel, integrierte Rauchmelde- zentrale, zusätzliche Freilauffunktion am Gangflügel		













Funktionalvergleich TS 98 XEA / TS 93

	TS 98 XEA	TS 93 EN 2-5	TS 93 EN 5-7
Stärke Türbreite max. Türbreite min.	EN 1-6 EN 6 = 1400 mm EN 1 = 750 mm	EN 2-5 EN 5 = 1250 mm EN 2 = 850 mm	EN 5-7 EN 7 = 1600 mm EN 5 = 1250 mm
Anzahl der Varianten für Montagearten B / BQ 1)	1	2	2
Schließkraft stufenlos einstellbar	•	•	•
Schließkraft von vorne einstellbar	•	_	_
Schließkraft per Akkuschrauber einstellbar	•	_	-
Schließkrafteinstellung ablesbar	•	_	_
Schließverzögerung (120°-70° Einstellbare Offenhaltezeit für Transporte gem. Empfehlung DIN 18040 und DIN SPEC 1104 ²⁾	•	•	•
Schließgeschwindigkeit stufenlos einstellbar (70°-15°)	•	•	•
Soft-Flow für nahezu lautloses Türschließen (15°-0°)	•	_	_
Endschlag (7°-0°)	•	•	•
Öffnungsdämpfung (ca. 60°-90°)	•	•	•
Einhaltung max. Öffnungsmoment (47 Nm) nach ÖNORM B 1600 ²⁾	bis 1250 mm	bis 1250 mm	bis 1250 mm
Stark abfallendes Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104 / CEN TR 15894 2)	•	•	•
Türgewicht ≤ 300 kg	•	-	-
XEA-Design für individuelle Gestaltung	•	-	-
Freiwillige Umwelt-Produktdeklaration (EPD) nach DIN ISO 14025	•	•	•
Für 1- und 2-flügelige Brandschutztüren	•	•	•

¹⁾ B = Bandseite, BG = Bandgegenseite

²⁾ ÖNORM B 1600 und DIN 18040 = Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen; DIN SPEC 1104 = Schlösser und Baubeschläge – Türbeschläge zur Nutzung durch Kinder und ältere Personen in privaten und öffentlichen Gebäuden – ein leitfaden für Planer.

Freilauf-Gleitschienen-Türschließer → siehe Folgeseiten

Freilauf-Gleitschienen-Türschließer

TS 97 FL XEA EN 3-6

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm.



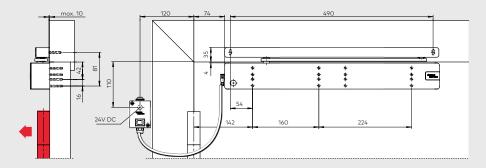
Der TS 97 FL XEA EN 3-6 sorgt für frei bewegliche Feuer- und Rauchschutztüren und sicheres Schließen im Brandfall. Er ist besonders für das barrierefreie Bauen nach ÖNORM B 1600:2023, OIB-Richtlinie 4 und DIN SPEC 1104 geeignet. ImZuge der Türöffnung wird die Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel >0° aktiviert und eignet sich somit auch bestens für Türen deren Türöffnungswinkel auf bspw. 90° eingeschränkt ist. Die serienmäßige Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem sitzt unsichtbar unter der Türschließerabdeckhaube. Diese Montageplatte gewährleistet eine optimale und vorgegebene Befestigung auf allen unterschiedlichen Türkonstruktionen. An der Montageplatte angebrachte Justierstifte erleichtern das Montieren des Schließkörpers. Die dormakaba Lochgruppen sind für TS 91, TS 92, TS 93 und TS 98 XEA gleich.

Vorteile Punkt für Punkt

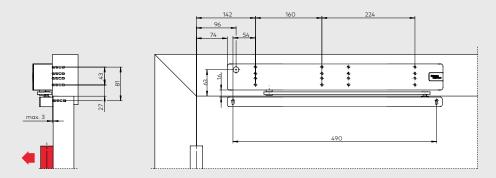
- Stufenlos einstellbare Schließkraft EN 3-6
- Für Feuer- und Rauchschutztüren bis zu einer Türbreite von 1400 mm und einem Gewicht bis 180 kg
- Flexibler Einsatz durch DIN-links- und DIN-rechts-Verwendbarkeit, sowie für alle 4 Montagearten
- Einstellbarer Endschlag, für ein zuverlässiges Schließen der Tür
- Hoher Begehkomfort und voll kontrolliertes, zuverlässiges Schließen mit einstellbarem Endschlag
- Einheitliches Erscheinungsbild im dormakaba XEA Design
- Widerstandsloses Öffnen von Türen im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes
- Freilauffunktion ab 0° Türöffnungswinkel
- Barrierefreiheit auch im Alarmfall und bei Stromausfall
- Kein spezieller Freilaufhebel erforderlich
- Schließkraft werksseitig voreingestellt zwischen EN 3 und EN 4
- Über Langlöcher höhenverstellbare Gleitschiene (+/- 4 mm verstellbar)
- Gleitstück mit hoher Lebensdauer



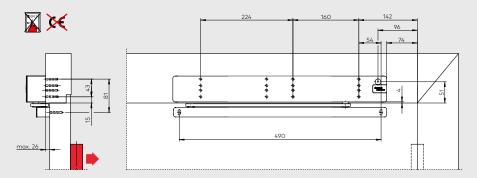
Daten und Merkma	ale		TS 97 FL XEA	TS 97 FLR-K XEA
Schließkraft stufer einstellbar	llos	Größe	EN 3-6	EN 3-6
Allgemeine Türen		1400 mm	•	•
Feuer- und Rauchschutztüren		≤ 1400 mm	•	•
Gleiche Ausführun	g für DIN-	L und DIN-R	•	•
Gleitschiene			•	•
Schließgeschwindi Ventil stufenlos eir	stellbar		•	•
Endschlag über Ve einstellbar	ntil stufer	nlos	•	•
Öffnungsbegrenzu	ing mecho	anisch	0	0
Freilauffunktion ab einem Türöffnu	ngswinkel	> 0°	•	•
Gewicht in kg			5,2	5,7
Abmessungen in m	nm	Länge	518	518
(ohne Gleitschiene		Bautiefe Höhe	47 63	47 63
Türschließer geprü	ft nach DI	IN EN 1154	•	•
Feststellvorrichtun			•	•
Feststellanlage ge DIN EN 14637	prüft nacl	h	•	•
C€-Kennzeichnung	für Baupı	rodukte	•	•
Geeignet für barrie nach DIN 18040 un TR 15894) und ÖNG	d DIN SPE	C 1104 (CEN/	•	•
Funktionen		elder /orrichtung ersorgung	- • -	•
Raucherkennung	Streulich optisch		-	•
Anschluss weitere	•		_	•
Gesamtanschlussl für weitere Melder		nax.)	-	7,8
-	Alarm		-	•
LED Anzeigen	Betrieb		-	•
	Wartung Verschm		_	
Eingangsspannung	9		24 V DC +/-15%	230 V AC +10% / -15%
Ausgangsspannun	g		-	24 V DC
Leistungsaufnahm	e in W		3	14,8
Potentialfreier Wed Kleinspannung (SE		akt	-	24 V AC/DC 1 A
Rückstellung	Hand-Re	eset	-	•
Anschlussklemmer für externe Handa			_	•
Schutzart			IP 54	IP 20



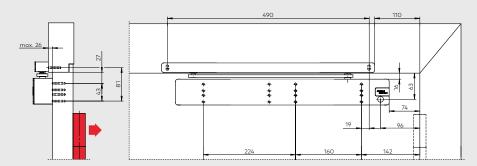
Türschließer TS 97 FL XEA, Türblattmontage Bandseite. Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich



Türschließer TS 97 FL XEA, Sturzmontage Bandseite. Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich



Türschließer TS 97 FL XEA, Sturzmontage Bandgegenseite. Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich

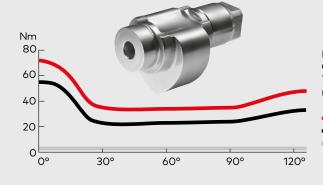


Türschließer TS 97 FL XEA, Türblattmontage Bandgegenseite. Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich



DIN SPEC 1104 CEN TR 15894 ÖNORM B 1600 DIN 18040

Bei dormakaba Freilauftürschließern mit EASY OPEN Technologie reduziert die herzförmige Nockenscheibe sofort deutlich das zu überwindende Öffnungsmoment.



Momentenverlauf eines Gleitschienen-Türschließers TS 97 FL XEA (Größe EN 3 – 6, max. Schließkrafteinstellung)

Öffnungsmoment
 Schließmoment
 TS 97 FL XEA
 Freilauftürschließer

Türschließer

TS 92 XEA, EN 1-4

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1100 mm



Der TS 92 XEA ergänzt das TS 98 XEA System für die Objektausschreibung von Innentüren – für Standard- und Feuerschutztüren

Dank der EASY OPEN Technologie für leichtes Türöffnen ist er komfortabel in der Nutzung und sorgt im Zusammenspiel mit dem Gleitschienen-Türschließersystem TS 98 XEA für einen gleichbleibend hohen Begehkomfort im ganzen Gebäude. Der Linearantrieb mit der herzförmigen Nockenscheibe sorgt für ein stark abfallendes Öffnungsmoment.

So können Kinder, ältere Menschen und Personen mit besonderen Bedürfnissen die Türen mühelos öffnen.

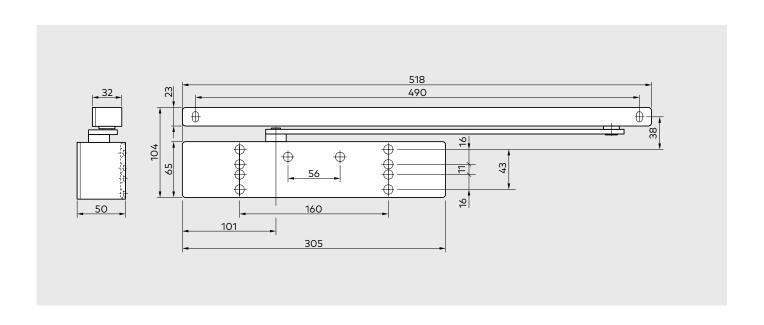
In der Endphase steigt das Schließmoment an und die Tür wird zuverlässig geschlossen. Die Schließgeschwindigkeit ist einstellbar und macht den TS 92 XEA zur benutzerfreundlichen Standardlösung

Für Türbreiten bis 1.100 mm eignet sich der TS 92 XEA für barrierefreie Türen nach DIN 18040 und erfüllt die Anforderungen der DIN SPEC 1104.

Zertifiziert nach ISO 9001.

Vorteile Punkt für Punkt

- Für barrierefreie Türen nach DIN 18040 geeignet
- Leichtes Türöffnen gemäß DIN SPEC 1104 und ÖNORM B 1600
- EASY OPEN Technologie
- Sowohl für DIN-L- als auch für DIN-R-Türen geeignet
- Optimale Anpassung der Schließgeschwindigkeit und sicheres Schließen durch zwei Schließbereiche
- Wirtschaftliche Lösung im Baukastenprinzip
- Einheitliches Erscheinungsbild im gesamten XEA-Gleitschienen-Programm
- Inklusive serienmäßiger Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem, unsichtbar unter der Türschließerabdeckung.
 Die Montageplatte gewährleistet eine optimale und vorgegebene Befestigung auf allen unterschiedlichen Türkonstruktionen
- An der Montageplatte angebrachte Justierstifte erleichtern das Montieren des Schließkörpers.
 Die dormakaba Lochgruppen sind für TS 91, TS 92, TS 93 und TS 98 XEA gleich
- Einstellung mittels Metallventile von vorne
- Schließkraft werksseitig voreingestellt zwischen EN 3 und EN 4

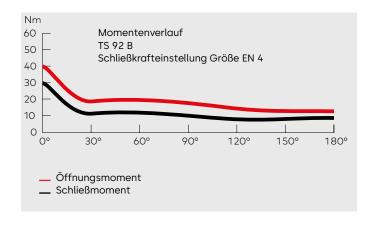


Daten und Merkmale		TS 92 XEA B/G1)
Schließkraft stufenlos einstellbar	Größe	EN 1-4
Allgemeine Türen ²⁾	≤ 1100 mm	•
Außentüren, nach außen öffnend ²⁾		_
Feuer- und Rauchschutztüren		•
Gleiche Ausführung für DIN-L und DIN-R		•
Gestänge	Gleitschiene	•
Schließgeschwindigkeit über zwei Ventile unabhängig voneinander stufenlos einstellbar	180°–15° 15°– 0°	•
Öffnungsbegrenzung mechanisch		0
Öffnungsdämpfung		-
Schließverzögerung		_
Feststellung		0
Gewicht in kg		2,2
Abmessungen in mm	Länge Bautiefe Höhe	305 50 65
Türschließer geprüft nach DIN EN 1154		•
C €-Kennzeichnung für Bauprodukte		•
Barrierefrei gem. DIN 18040		•

¹⁾ B = Ausführung für Türblattmontage auf der Bandseite/Sturzmontage auf der Bandgegenseite

G = Ausführung für Türblattmontage auf der Bandgegenseite/Sturzmontage auf der Bandseite

[●] Ja - Nein O Option





Die herzförmige Nockenscheibe und der Lineartrieb, die alle Gleitschienen-Türschließer auszeichnen, sorgen für eine leichte Betätigung der Tür durch stark abfallendes Öffnungsmoment. So haben selbst Kinder, ältere Menschen und Personen mit besonderen Bedürfnissen keine Mühe mehr, Türen zu öffnen. Benutzerfreundliches und zugleich zuverlässiges Schließen durch erst in der Endphase ansteigendes Schließmoment.

²⁾ Für besonders schwere Türen und für Türen, die gegen Winddruck schließen müssen, empfehlen wir TS 98 XEA

Gleitschienen-Feststellanlage

G-Ubivis XEA



Batteriebetriebene Gleitschienen-Feststellanlage mit integriertem Rauchmelder für den Einsatz an Brandschutztüren.

Die G-Ubivis XEA ist vom Deutschen Institut für Bautechnik, Berlin, als Feststellanlage zugelassen. Kombiniert mit zugelassenen dormakaba Türschließern, bedeutet G-Ubivis XEA auch perfektes Design.

Einfach überzeugend

- Mehr Flexibilität bei der Nachrüstung
- Keine Verkabelung bei 230 V oder 24 V erforderlich
- Unabhängigkeit von vorgelagerten Gewerken
- Zugelassen für Feststellanlagen von IBS Linz
- Einfache Nachrüstung und Montage ohne Eingriff in die Bausubstanz
- Attraktives XEA Design



Freilauftürschließer

TS 99 System

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1100 mm.



Der Freilauftürschließer ermöglicht ein nahezu widerstandsloses Begehen von Brandschutztüren. Durch die Freilauffunktion ist die Tür frei beweglich und ist besonders für das barrierefreie Bauen nach ÖNORM B1600 oder DIN SPEC 1104 geeignet. Im Alarmfall aber nur in Verbindung mit einer RMZ oder der bauseitigen Brandmeldeanlage (BMA).

Der Türschließer TS 99 FL im Contur Design ist eine Feststellvorrichtung mit Freilauffunktion, die in Verbindung mit einem Rauchmeldesystem (dormakaba RMZ) als Feststellanlage eingesetzt wird. Im Alarmfall oder bei Stromausfall wird die Tür vom Türschließer sicher geschlossen.

Einfach überzeugend

- Hoher Begehkomfort
- Für Türflügelbreiten bis 1.250 mm, ein- und zweiflügelige Türen
- Freilauffunktion ab 0° Türöffnungswinkel
- Einstellbare Schließkraft EN 2-5



TS 99 FL

- Einflügelige Türen
- Freilauffunktion



TS 99 FLR

- Einflügelige Türen mit Freilauffunktion
- Integrierte Rauchmeldezentrale



TS 99 FLR-K

- Einflügelige Türen mit Freilauffunktion
- Integrierte Rauchmeldezentrale



TS 99 FL GSR/ FL GSR-EMF 1/ FL GSR-EMR 1

- Zweiflügelige Türen mit Schließfolgeregler
- Integrierte Rauchmeldezentrale

Gleitschienen-Türschließer

TS 92 EN 1-4 und TS 91 EN 3



Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1100 mm.

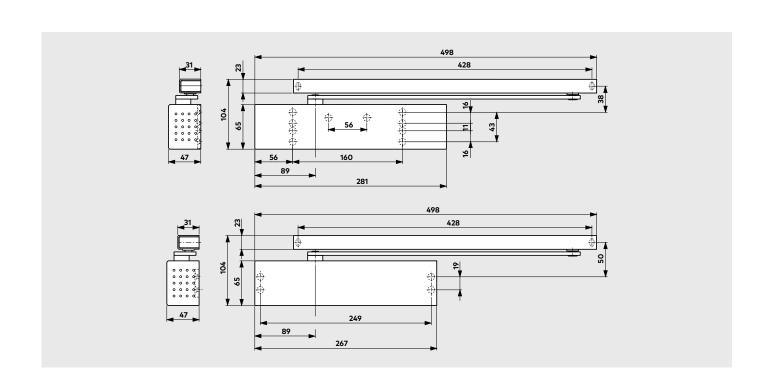
1-flügelig mit höhenverstellbarer Gleitschiene im Contur Design. Ein stark abfallendes Öffnungsmoment (EASY OPEN Technologie) erleichtert das Türöffnen. TS 92 inklusive serienmäßiger Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem, unsichtbar unter der Türschließerabdeckhaube. Diese Montageplatte gewährleistet eine optimale und vorgegebene Befestigung auf allen unterschiedlichen Türkonstruktionen.

Auf der Montageplatte angebrachte Justierstifte erleichtern das Montieren des Schließkörpers. Der TS 91 wird von Werk aus ohne Montageplatte geliefert; sie ist jedoch als optionales Zubehör verfügbar. Die dormakaba Lochgruppen sind für TS 91, TS 92, TS 93 und TS 98 XEA gleich:

Optimale Anpassung der Schließgeschwindigkeit und sicheres, leises Schließen durch zwei Schließbereiche. Durch das Ansteigen des Schließmomentes in der Endphase des Schließens wird die Tür zuverlässig geschlossen.

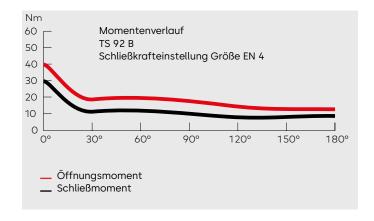
Einfach überzeugend

- Standardmäßig barrierefrei nach ÖNORM B 1600:2023, OIB Richtlinie 4 und DIN SPEC 1104
- Einstellung mittels Metallventile von vorne
- TS 92 EN 1-4. Schließkraft werksseitig voreingestellt zwischen EN 3 und 4
- TS 91 EN 3 Schließkraft
- Unsichtbare Befestigung



Daten und Merkmale		TS 92 B/G ¹⁾	TS 91 E
Schließkraft stufenlos einstellbar	Größe	EN 1−4 ●	EN 3
Allgemeine Türen ²⁾	≤ 950 mm ≤ 1100 mm	-	•
Außentüren, nach außen öffnend ²⁾		-	-
Feuer- und Rauchschutztüren		•	•
Gleiche Ausführung für DIN-L und DIN-R		•	•
Gestänge	Gleitschiene	•	•
Schließgeschwindigkeit über zwei Ventile unabhängig voneinander stufenlos einstellbar	180°-15° 15°-0°	•	•
Öffnungsbegrenzung mechanisch		0	0
Öffnungsdämpfung		-	-
Schließverzögerung		-	-
Feststellung		0	0
Gewicht in kg		2,0	1,9
Abmessungen in mm	Länge Bautiefe Höhe	281 47 65	267 47 65
Türschließer geprüft nach EN 1154		•	•
C€-Kennzeichnung für Bauprodukte		•	•
Barrierefrei gem. DIN 18040 und ÖNORM B 1600 für Türbreiten (mm) bis max.		1100	950

• ja - nein O Option





Die herzförmige Nockenscheibe und der Lineartrieb, die alle Gleitschienen-Türschließer auszeichnen, sorgen für eine leichte Betätigung der Tür durch stark abfallendes Öffnungsmoment. So haben selbst Kinder, ältere Menschen und Personen mit besonderen Bedürfnissen keine Mühe mehr, Türen zu öffnen. Benutzerfreundliches und zugleich zuverlässiges Schließen durch erst in der Endphase ansteigendes Schließmoment.

 $^{^{\}rm 1)}$ B = Ausführung für Türblattmontage auf der Bandseite/Sturzmontage auf der Bandgegenseite.

G = Ausführung für Türblattmontage auf der Bandgegenseite/Sturzmontage auf der Bandseite.

²⁾ Für besonders schwere Türen und für Türen, die gegen Winddruck schließen müssen, empfehlen wir TS 93.

Gleitschienen-Türschließer

TS 97

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1100 mm.

Der kleinste aufgesetzte Türschließer mit Gleitschiene im Objektgeschäft.

Einfach überzeugend

- Kompakt mit einer Bautiefe von nur 37 mm
- Einheitliche Länge von Türschließer und Gleitschiene
- Für Türbreiten bis 1.100 mm (EN 2-4)
- Mit bewährter EASY OPEN Technologie
- Hoher Begehkomfort
- Hochwertige Qualität für gehobenen Innenausbau
- Schnelle, einfache Montage
- Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm



Gleitschienen-Türschließer

TS 90 Impulse

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1100 mm.

Der Basis-Gleitschienentürschließer, der technische Qualität, Wirtschaftlichkeit und zeitgemäßes Design kombiniert.

Einfach überzeugend

- Mit bewährter EASY OPEN Technologie
- Ein Schließkörper für alle vier Montagearten
- Für Türbreiten bis 1.100 mm
- Hoher Begehkomfort
- Geeignet für den Innentürbereich
- Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm.



Integrierter Türschließer

ITS 96

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm.

Das ITS 96 System bietet umfangreiche Lösungen für den verdeckten Einbau von Türschließern. Die EASY OPEN Technologie ermöglicht das stark abfallende Öffnungsmoment gemäß DIN SPEC 1104 und ÖNORM B 1600. Bei dormakaba ITS 96 Türschließern mit EASY OPEN Technologie reduziert die herz-

förmige Nockenscheibe sofort deutlich das zu überwindende Öffnungsmoment. Insbesondere Kinder, ältere Menschen oder Personen mit besonderen Bedürfnissen können so mit wenig Kraftaufwand die Tür öffnen.



ITS 96 N20

- Umfangreiche Varianten für das barrierefreie Bauen gemäß DIN SPEC 1104 und ÖNORM B 1600
- Leichtes Öffnen mit der EASY OPEN Technologie
- Einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit
- Für Türflügelbreiten bis zu 1.400 mm
- Ein- und abstellbarer Endschlag
- Wahlweise auch mit Feststellfunktion erhältlich





ITS 96 FL

- Freilauffunktion ab 0° Türöffnungswinkel
- Für Türflügelbreiten bis 1.400 mm
- Für ein- und zweiflügelige Türen (am Gangflügel)
- Kombinierbar mit den Standard ITS 96 Gleitschienen
- Geeignet für das barrierefreie Bauen nach ÖNORM B1600



ITS 96 N

- Einflügelige Türen
- Für Standard- und Brandschutztüren



ITS 96 EMF

- Einflügelige Türen
- Elektromechanische Feststellung



ITS 96 GSR ITS 96 GSR-EMF

- Zweiflügelige Türen
- Integrierte Schließfolgeregelung



ITS 96 FL

- Ein- und zweiflügelige Türen
- Widerstandsloses
 Begehen



ITS 96 FL GSR ITS 96 FL GSR-EMF 1

- Zweiflügelige Türen am Gangflügel
- Widerstandsloses
 Begehen

Gestängetürschließer

Mit einstellbarer Schließgeschwindigkeit in zwei voneinander unabhängigen Bereichen und einstellbarem Endschlag (180-15° und 15-0°).

TS 73 V

Vielseitiger, kompakter Türschließer mit Scherengestänge für Türen unterschiedlichster Ausführung und Konstruktion.

Einfach überzeugend

- Speziell für Türen im Innenbereich und für Feuer- und Rauchschutztüren (EN 2-4)
- Türflügelbreiten bis 1.100 mm
- Einstellbare Schließkraft und Geschwindigkeit
- Kompakte Bauform und zeitloses Design



TS 83

Komfort-Türschließer mit Scherengestänge und selbstregulierender Öffnungsdämpfung.

Einfach überzeugend

- Für nahezu alle Türgrößen und Anwendungsfälle (EN 3–6 und 7)
- Für Außentüren auch mit optimiertem Korrosionsschutz erhältlich
- Kompakte Schließerbauform und solides Flachformgestänge
- Breiter Funktionsumfang serienmäßig und optional
- Einsetzbar an Feuer- und Rauchschutztüren



TS 72 / TS 71

Der universelle Türschließer mit Scherengestänge besticht durch die einfache Direktbefestigung an Innentüren.

Einfach überzeugend

- Einstellbare Schließkraft EN 2-4
- Einfach Installation ohne Montageplatte
- Kompaktes Design
- Wirtschaftliche Lösung für Standardtüren
- Einstellbarer Endschlag
- Zeitloses Design



Bodentürschließer

BTS 80 System BTS 75 V

Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm.

Ob normal, schmal oder breit, ob DIN-Links-, DIN-Rechts- oder Pendeltür – als universelle Bodentürschließer sind BTS 80 und BTS 75 V für Türen aller Art ausgelegt.

Ein breites Zubehörprogramm ermöglicht die Anpassung an verschiedene Türkonstruktionen und unterschiedliche Bodenbeläge. Die Bodentürschließer erfüllen durch ihre individuellen Funktionen die unterschiedlichsten Anforderungen, und das mit großer Zuverlässigkeit durch hohe Qualität.

Das Bodentürschließersystem BTS 80 bietet vielfältige Funktionsund Einsatzmöglichkeiten für ein- und zweiflügelige Türen. Es zeichnet sich durch hohen Begehkomfort aus und kann für den vorbeugenden Brandschutz eingesetzt werden. Das System kann mit elektrohydraulische Feststellung oder Freilauffunktion ergänzt werden.



BTS 80

- Verdeckter Finbau
- Für ein- und zweiflügelige Türen
- Für Türflügelbreiten bis zu 1.400 mm
- Für hohe Türflügelgewichte bis zu 300 kg
- Umfangreiche Varianten mit Feststell- und Freilauffunktion
- Leichtes Türöffnen gemäß ÖNORM B1600



BTS 75 V

- Verdeckter Einbau
- Einstellbare Schließkraft EN 1-4
- Für Türflügelbreiten bis zu 1.100 mm
- Inklusive mechanischer Öffnungsdämpfung
- Leichtes Türöffnen gemäß ÖNORM B1600
- Mit integrierter Montagelibelle



BTS 80

- Vorbeugender Brandschutz
- Bis 300 kg
 Türflügelgewicht



BTS 80 BSR, BTS 80 BSR EMB, BTS 80 BSR FLB

- Zweiflügelige Türen
- Schließfolgeregler



BTS 80, BTS 80 F, BTS 80 EMB, BTS 80 FLB

- Einflügelige Türen
- Baukastensystem



BTS 75 V

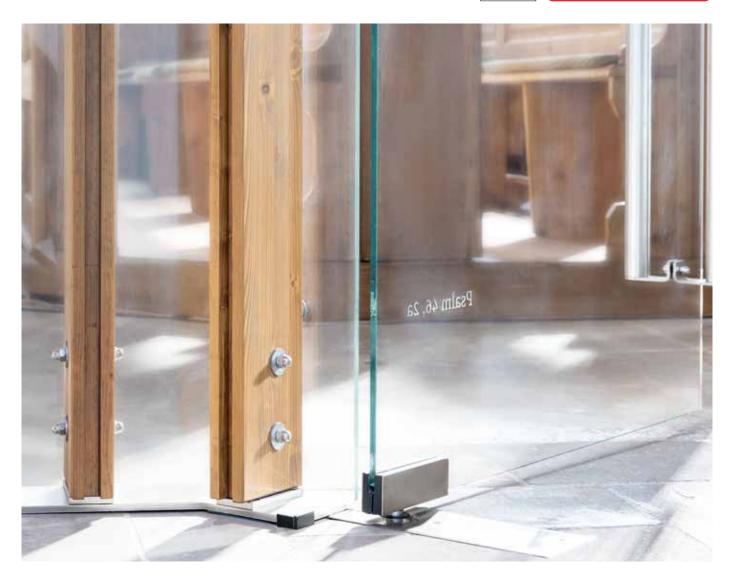
- Nicht für Feuer- und Rauchschutztüren geeignet
- Türflügelgewicht bis 120 kg

Bodentürschließer

BTS 84



Barrierefrei entsprechend ÖNORM B 1600 und DIN 18040 für Türbreiten bis max. 1250 mm.



Der im Boden integrierte Türschließer kann speziell für Pendeltüren verwendet werden. Dank seiner geringen Bautiefe von nur 40 mm reichen flache Bodenausnehmungen, um ihn auch nachträglich einbauen zu können.

Einfach überzeugend

- Verdeckter Einbau
- Geeignet für Pendeltüren
- Für Türflügelbreiten bis zu 1.100 mm
- Einstellbare Schließgeschwindigkeit
- Optional mit konstanter Feststellung bei 90° oder 105° Türöffnung

Systemkomponenten

und Zubehör

Rauchmeldezentrale RMZ

Die Rauchmeldezentrale RMZ ergänzt Türschließsysteme für den vorbeugenden Brandschutz. Sie versorgt angeschlossene Feststellvorrichtungen mit 24 V Gleichstrom und schaltet diese im Alarmfall oder bei Stromausfall stromlos (Auslösung).

Einfach überzeugend

- Möglichkeit des Anschlusses von weiteren Rauchmeldern (z.B. dormakaba RM-N)
- Potentialfreier Wechselkontakt
- Mit integrierter Wartungs- und Betriebsanzeige
- Geeignet für die Sturzmontage
- RMZ ist im XEA und Contur Design erhältlich



Elektro-Haftmagnete EM

Feststellvorrichtungen, die Feuerschutzabschlüsse und Rauchschutztüren im geöffneten Zustand halten. Im Brandfall wird die Feststellvorrichtung nach Erkennen des Brandes durch den Brandmelder von der Auslösevorrichtung abgeschaltet.

Einfach überzeugend

- Für Aufputz-, Unterputz- und Bodenmontage
- Baukastensystem für flexible Anwendung
- Verdeckte Kabelzuführung
- Optimale Haltekraft bei geringer Leistungsaufnahme
- Besonders für breite und schwere Türen geeignet





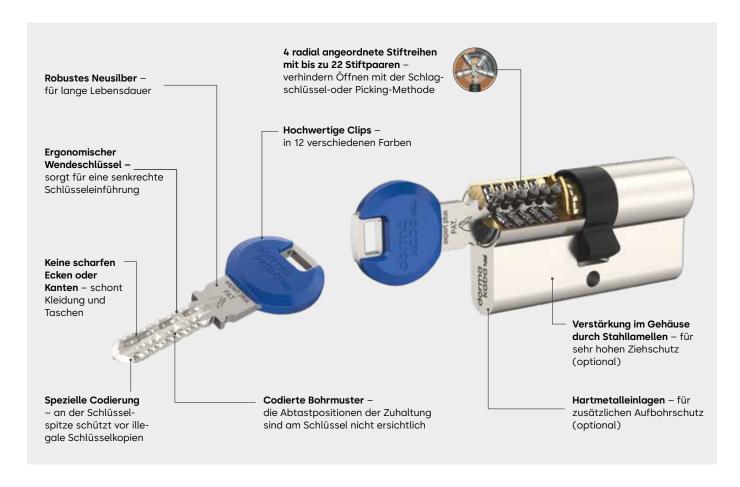


Weitere dormakaba Produkte für die Zutrittsorganisation

- expert plus Wendeschlüsselsystem
- Thermisch isolierter Zylinder (TIC)
- Servicefunktion (SAT1/SAT2)
- Bauzeitfunktion (BAZ)
- pextra+ Zackenschlüsselsystem
- Zutrittskontrolle System evolo
- Zutritt mit Smartphone evolo smart

expert plus

Wendeschlüsselsystem



dormakaba expert plus ist ein patentiertes Schließsystem und besonders für private Anwendungen und kleinere bis mittlere Schließanlagen geeignet.

Grundprinzip

Ergonomisch richtiges Wendeschlüsselsystem mit gefederten Stiftzuhaltungen.

Organisatorische Sicherheit

Gesperrtes Partnersystem: dieses System ist auch nach Ablauf des Patentschutzes seitens dormakaba gesperrt. Ersatzschlüssel werden – nur gegen Vorlage bzw. Übermittlung der vereinbarten Eigentümerlegitimation – ausschließlich vom zertifizierten Vertriebspartner oder-

von dormkaba selbst hergestellt. Basisabsicherung durch Sicherheitskarte (im Standardlieferumfang der Erstlieferung enthalten).

Anzahl Stiftpaare und Zuhaltungs-

Max. 22 Stiftpaare pro Zylinderseite in mehreren Stufen variierbar, jedoch immer in gleicher Blocklänge (Abtastschutz). Keine Verwendung von zusätzlichen Teilungsebenen (Aufbaustiften). Die Bohrpositionen werden mehrfach variiert.

Anzahl der möglichen, theoretischen Einzelsperren

1,29 x 1014

Systemart

Wahlweise einzelgesperrte Serienzylinder oder Schließanlage.

Modulare Bauweise

dormakaba expert plus Schließzylinder sind in einem modularen System aufgebaut, das ein schnelles und einfaches Umbauen in andere Längen und Typen (z.B. Doppelzylinder in Drehknopfzylinder) ermöglicht. Wesentlich dabei ist, dass die Sperrung unverändert bleibt.

Schlüsselmerkmale

Technologie und Material

Gleitbahnfräsungen mit codierten Bohrsenkungen (die Abtastpositionen der Zuhaltung sind am Schlüssel nicht ersichtlich). dormakaba expert plus Schlüssel sind aus Neusilber gefertigt.

Schlüsselreide

Smartkeyclip | Largekey-Clip | Lange Reide

Technischer Kopierschutz

- Schlüsselspitze mit asymmetrischer Fräsgeometrie (patentiert)
- Blockcode (patentiert) nur Schlüssel mit exakt ausgeführter Blockgeometrie können am Zylinder angesteckt werden.



Largekey-Clips in 12 Farben

Zylindermerkmale

Basismaterial

dormakaba Zylinder sind aus Messing gefertigt.

Oberflächenausführungen

Messing natur (MG), vernickelt (NI), Messing poliert (MP)¹⁾, verchromt (CR)¹⁾, verchromt poliert (CRP)¹⁾, braun hell (BH)¹⁾, braun mittel (BM)¹⁾, braun dunkel (BD)¹⁾, schwarz matt (BKM)1), chemisch vernickelt (NIC, seewasserfest)1).

Zylinderbauformen

Doppelzylinder (DZ), Drehknopfzylinder (DKZ), Halbzylinder (HZ), Vorhangzylinder (VHZ), Blechmontagezylinder (BMZ), Möbelzylinder (MZ), Möbelschlösser (MAS, MES, ZVZ), Schalterzylinder (SZ, SZO), Aufzugszylinder (AFZ), Außenzylinder (AZ), Sonderbauformen auf Anfrage.

Vorteile auf einen Blick

- Patentschutz: Patent EP 2 890 856 B1, gültig bis 2033
- Brandschutz: El,90-C gemäß EN 13501-2 (Prüfung entsprechend EN 1634-2)
- Sicherheitsnormen/Zertifikate (Standard): Erfüllt die EN 1303 in der Verschlusssicherheitsklasse 6 und in Verbindung mit Ziehschutzrosetten- oder beschlägen die Angriffswiderstandsklasse D. Zylinder in Lamellenausführung erfüllen auch ohne Schutzbeschlag die Angriffswiderstandsklasse D lt. EN 1303
- Sicherheitsnormen/Zertifikate (erweitert): DIN 18252-D | VdS Klasse B und BZ bei entsprechender Sonderausführung
- Ergonomisch richtiges Wendeschlüsselsystem

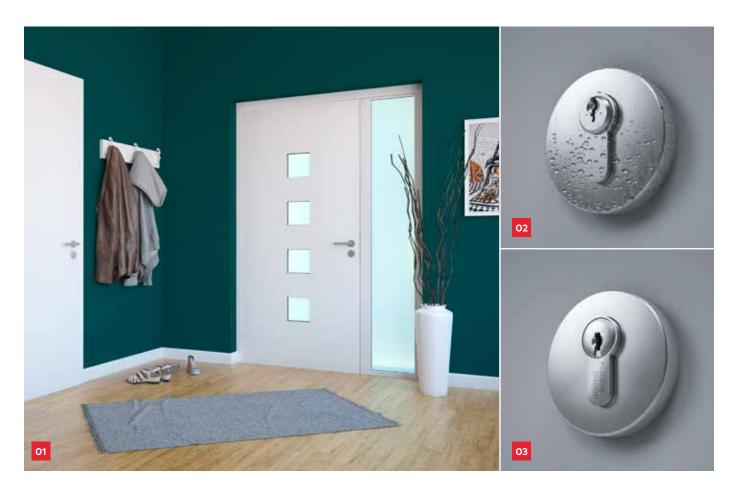
Sonderfunktionen

- Thermisch-isolierter Zylinder (TIC) zum Schutz gegen Kondenswasserbildung auf der Türinnenseite
- Servicefunktion (SAT) für sicheren, temporärer Zutritt
- Bauzeitfunktion (BAZ)
- Beidseitig-sperrbarer-Zylinder (BSZ)
- Prioritätsfunktion (PF)
- Duplofunktion/Personalsperre (DF)
- Freilaufzylinder für Getriebeschlösser (FZG)
- Zylinder mit Lamellenausführung (LAM)

^{1) =} Sondergusführung

Thermisch isolierter Zylinder





Einsatzbereich

Der dormakaba TIC-Zylinder wurde speziell für den Einsatz in Passivhäusern oder Laubengangtüren entwickelt. Grundsätzlich eignet er sich für alle Anwendungen, bei denen eine thermische Isolation gewünscht bzw. benötigt wird.

Ausführung

Der Mittelteil des Schließzylinders besteht aus Kunststoffbauteilen die als Isolator wirken und den Kältetransport von der Außen- zur Innenseite reduzieren. Kondenswasser- und Eisbildung auf der Türinnenseite wird – bei kalten Temperaturen – entgegen gewirkt. Eine Moosgummidichtung an der Zylinderaußenseite schützt gegen Zugluft.

Kennzeichnung

Neben der thermischen Trennung weist dieser Zylinder noch einen Schlagregenschutz auf. Dieser erfordert aber eine genaue Deklaration der Außenseite und der Innenseite inkl. zugehöriger Längen, die der Zylinder später aufweisen soll. Außenseite (A) ist immer die Seite, an der der Zylinder mit Anlagen/Seriennummer beschriftet wird.

- 01 Häuser werden immer besser isoliert um Energiekosten einzusparen
- Ohne thermisch isoliertem Schließzylinder kann es zu einer Kondenswasserbildung am Schließzylinder und der Rosette kommen, was auf Dauer Schaden an Schließzylinder und Tür verursachen kann
- 03 Der thermisch isolierte Schließzylinder wirkt einer Kondenswasserbildung auf der Türinnenseite entgegen



Komfortables verschließen der Tür ohne Schlüssel. Drehknauf auf der Türinnenseite

Die Trennung der Außen- und Innenseite durch Kunststoffbauteile sorgt für eine thermische Isolierung.

Schlüssel innen stecken gelassen? Kein Problem! Der thermisch isolierte Schließzylinder ist standardmäßig beidseitig sperrbarer (BSZ) ausgestattet.

Moosgummidichtung schützt vor Zugluft und Schlagregen.



- Sicherungskarte zur Legitimation für Nachbestellungen
- 3 Schlüssel mit Smartkeyclip (nur bei Serienzylindern und wenn nicht anders bestellt)
- Moosgummidichtung
- Befestigungsschraube
- Montage- und Pflegeanleitung

Bestellangabe

Das erste Längenmaß (A) in der Bestellangabe ist beim TIC-Zylinder immer die Zylinderaußenseite (wichtig wegen der Schlagregendichtung):

Beispiel Doppelzylinder → System/DZ/TIC/40/55/NI/BSZ
Beispiel Drehknopfzylinder → System/DKZ/TIC/45/55/RK/NI

Montage

Der Einbau des Zylinders ist laut der beiliegenden Montageanleitung durchzuführen. Die mitgelieferte Stulpschraube nur von Hand mit einem Schraubendreher befestigen. Wegen zu hohen Drehmoments keinen Akkuschrauber oder eine Bohrmaschine verwenden! Die mitgelieferte Moosgummidichtung wird zwischen Türblatt und Zylinder eingebaut. Aufgrund der thermischen Trennung, welche aus Kunststoffteilen besteht, ist die Verwendung von Schutzbeschlägen mit Ziehschutzrosetten unbedingt erforderlich. dormakaba bietet hier ein attraktives Sortiment an Schutzbeschlägen an.

Bestellhinweise

Kürzeste Gesamtlänge 80 mm / Kürzeste Seitenlänge 35 mm Längste Seitenlänge 80 mm Kürzeste Teilung 35+45 mm Nur in den Oberflächen vernickelt (NI) und Messing matt (MS) erhältlich BSZ Funktion Standard (nur mit BSZ Funktion erhältlich)

Vorteile auf einen Blick

- Wirkt einer Kondenswasserbildung auf der Türinnenseite auch bei sehr kalten Außentemperaturen entgegen
- Schutz gegen Schlagregen auf der Türaußenseite und Schutz gegen Zugluft ("blower door" Test)
- Ideal für Passivhäuser und Laubengang-Türen
- Lieferbar als Doppel- oder Drehknopfzylinder
- Lieferbar mit asymmetrischen Mitnehmer
- Ausschließlich mit BSZ-Funktion (beidseitig-sperrbarer-Zylinder) ausgeführt
- Moosgummidichtung gegen Zugluft
- In allen aktuellen dormakaba Wendeschlüsselsystemen erhältlich
- Zertifikate
 EN 1303:2015-08 mit Klassifizierungsschlüssel: 160B0C6B

EN 1634-1 Brandschutzprüfung, Klassifizierung EI30

Schlagregendichtheit gemäß ÖNORM EN 12208, Klasse E1050

Weitere Sonderfunktionen- und ausführungen finden Sie in unserem technischen Katalog:

Zylinder mit Servicefunktion

(SAT1/SAT2)



Zeitlich begrenzter Zutritt - per Schlüsseldreh

dormakaba hat eine einfache, sichere und preiswerte Lösung für alle entwickelt, die ihrem Servicepersonal zeitlich begrenzten Zutritt gewähren wollen, ohne in ein elektronisches Zutrittssystem

Der Zylinder mit SAT-Funktion ermöglicht vorübergehenden Zutritt für dritte Personen – durch einen kleinen Dreh des Schlüssels.

Einfach und sicher – für Inhaber und Servicekraft

Um einer anderen Person – der Reinigungskraft, dem Hundesitter oder der Nachbarin – vorübergehenden Zutritt zu gewähren, zieht der Inhaber seinen Schlüssel in der Service- Position ab. Nur in dieser 8-Uhr-Stellung lässt sich die Tür mit dem speziellen Service-Schlüssel von außen und innen auf- und zuschließen. Die Tür ist also sicher, während sich das Servicepersonal in den Räumlichkeiten befindet. Nach getaner Arbeit schließt die Servicekraft die Tür wieder von außen sicher zu.

Der Inhaber hat volle Kontrolle – und jederzeit Zutritt

Wenn der Inhaber seinen Schlüssel beim Verlassen des Hauses in der vertikalen Position abzieht (6-Uhr-Stellung), lässt sich die Tür mit dem Service-Schlüssel von außen nicht öffnen. Selbst wenn die Servicekraft beim Arbeiten von innen abgeschlossen hat, kann der Inhaber von außen aufschließen – auch wenn der Service-Schlüssel an der Innenseite im Zylinder steckt. Er hat jederzeit Zutritt.

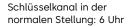
Zusätzlich zur Servicefunktion an der Außentür kann der Inhaber bestimmen, welche weiteren Türen sich im Innenbereich mit dem Service-Schlüssel öffnen lassen. Der dormakaba Zylinder mit SAT-Funktion eignet sich für alle Arten vorübergehenden Zutritts. Der Inhaber bestellt einfach die passende Anzahl an Service-Schlüsseln und gibt diese an Servicekräfte seines Vertrauens weiter.

Funktioniert kinderleicht

Zeitlich begrenzter Zutritt – per Schlüsseldreh (SAT2)

In der normalen Schlüsselabzugsstellung (0°) kann der dormakaba Schließzylinder mit Servicefunktion von außen nur mit dem Inhaber-Schlüssel betätigt werden. In der Service-Position (35°) kann der Schließzylinder von außen und innen mit dem Service-Schlüssel und Inhaber-Schlüssel auf- und zugeschlossen werden.









Schlüsselkanal in der Service-Position: 8 Uhr

Weitere Sperrberechtigungen für den Service-Schlüssel (SAT1)

Alle Schließzylinder die mit der Zusatzangabe SAT1 bezeichnet bzw. bestellt werden – soweit Ihnen im Schließplan eine grundsätzliche Sperrberechtigung beim jeweiligen Zylinder zugeteilt wird – können auch durch den Service-Schlüssel gesperrt werden. Diese Zylinder haben für alle Schlüssel – die eine Sperrberechtigung besitzen – nur die Abzugsposition 6 Uhr, d.h. der Service-Schlüssel kann grundsätzlich immer sperren.

Bestellbeispiele Zylinder

*/DZ/35SAT2/30SAT1/NI/BSZ

Außenseite mit 35mm kann durch den Inhaber-Schlüssel in den Servicemode versetzt werden (Abzug bei 8 Uhr) und dadurch vom Service-Schlüssel gesperrt werden. Die Innenseite mit 30mm hat ausschließlich die Abzugsposition 6 Uhr und kann vom Inhaber- und Service-Schlüssel gesperrt werden.

* = System

*/DZ/35/40/SAT1/NI

Soweit dem Service-Schlüssel die grundsätzliche Sperrberechtigung für diesen Zylinder zugeteilt wurde, kann mit ihm auf beiden Seiten gesperrt werden. Die Abzugsposition ist immer bei 6 Uhr. Gleiches gilt für den Inhaber-Schlüssel. * = System

Ausführung

Schlüsselsysteme

- In den Wendeschlüsselsystmen quattro plus und expert plus verfügbar
- Einsetzbar nur bei Schließanlagen (Neuanlagen) – SAT-Funktion muss bei der Erstbestellung berücksichtigt werden
- Bestehende Schließanlagen können nicht mit der SAT-Funkion nachgerüstet werden
- Bei SAT2 standardmäßig mit der Sonderfunktion BSZ (Beidseitig schließbarer Zylinder) ausgestattet (optional bei SAT1)

Zylindertypen

- Doppelzylinder
- Drehknopfzylinder
- Halbzylinder
- Zylinderlängen

Kupplung und Mitnehmer

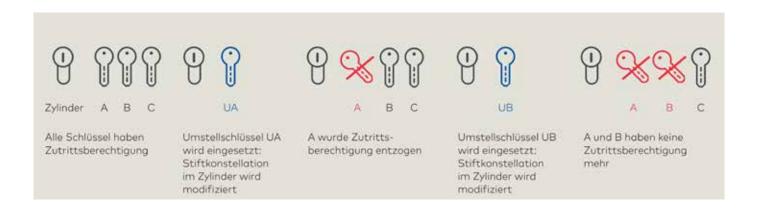
- SAT2-Insert nur mit Kupplung beidseitig sperrbar (BSZ)
- SAT2-Insert nur mit Standard-Mitnehmer

Zertifizierung gemäß EN 1303

- Verschlusssicherheitsklasse 6
- Angriffswiderstandsklasse je nach Ausführung B, C oder D

Zylinder mit Bauzeitfunktion

(BAZ)



Zusatzbezeichnung

BAZ / BAZ3

Systeme

In allen dormakaba Wendeschlüsselsystemen erhältlich.

Einsatzbereich

Für Bauprojekte, bei denen bereits während der Bauphase für die ausführenden Professionisten ein kontrollierter Zutritt in unterschiedliche Baubereiche oder Räume sichergestellt werden soll.

Prinzip

Die Bauzeitfunktion ermöglicht es, dass während der Bauphase sowohl die Professionisten (Bodenleger, Elektriker, ...) als auch die zukünftigen Wohnungsmieter- bzw. besitzer die Wohnungen betreten können. Die Gewerbetreibenden bekommen dazu den Bauzeitschlüssel, während die Wohnungsmieter bereits mit ihrem Benutzerschlüssel sperren können.

Funktion BAZ

Durch einmaliges Umsperren des Zylinders mit einem speziellen Umsperrschlüssel erlischt die Berechtigung des Bauzeitschlüssels. Der Umsperrschlüssel muss nach dem Umsperren aller Zylinder vernichtet werden.

Funktion BAZ3

Gleiche Funktion wie BAZ jedoch:

2 Bauzeitschlüssel, 1 Benutzerschlüssel und 2 Umstellschlüssel (UA und UB).

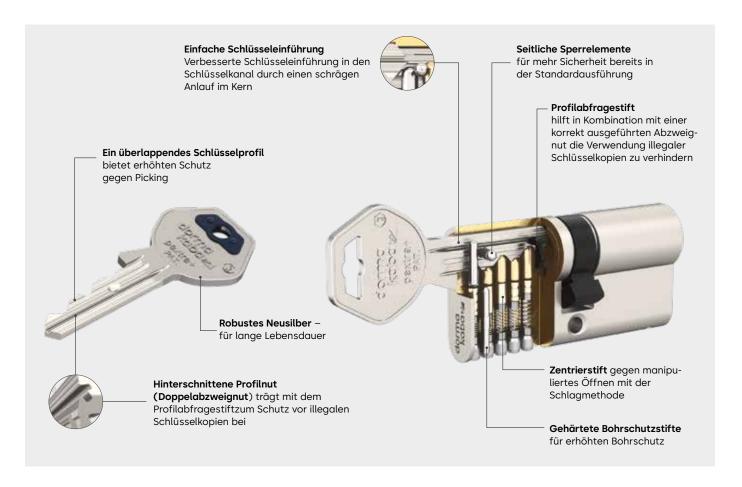
Die zwei Bauzeitschlüssel-Generationen können in 2 Stufen "ausgesperrt" werden. D.h. nach dem ersten Umsperrvorgang verliert Bauzeitschlüssel 1 seine Gültigkeit, nach dem zweiten Umsperrvorgang verliert Bauzeitschlüssel 2 ebenso seine Gültigkeit. Auch hier müssen die Umstellschlüssel UA und UB nach erfolgter Umsperrung dokumentiert vernichtet werden

Vorteile

- Während der Bauzeit keine provisorische Schließanlage erforderlich und somit Zeit- und Kostenersparnis.
- Organisatorische Teilübergabe möglich frühzeitige Verfügbarkeit
- Geringes Risiko bei Schlüsselverlust
- Protokollierte Umsperrung aller Zylinder mit Sperrprobe
- Investitionssicherheit bei Verwalterwechsel
- Einfaches Handling für Professionisten: gleicher BAZ-Schlüssel sperrt bei mehreren Objekten

pextra+

Zackenschlüsselsystem



Das dormakaba Zackenschlüsselsystem pextra+ bietet Schutz für Serienzylinder und Schließanlagen, an die erhöhte Sicherheitsansprüche gestellt werden. Das System eignet sich zur Absicherung und Zutrittsorganisation aller Gebäude – vom Einfamilienhaus über Wohnanlagen, öffentlichen Gebäuden bis hin zu Industrieobjekten.

Grundprinzip

Ein speziell ausgebildeter Schlüsselkanal im Zylinder mit Zuhaltungsstiftpaaren sowohl vertikal wie horizontal angeordnet, muss mit dem Schlüssel eine Formschlusseinheit bilden, um die für das Sperren erforderliche Teilungsebene zu erreichen. Durch den Einsatz von gehärteten

Elementen wird der Einbruchschutz wesentlich erhöht.

Vertikal und horizontal angeordnete Verriegelungselemente und ein überlapptes Profil erhöhen die Nachsperrsicherheit erheblich. Eine mechanische Einrichtung (zertifiziert) verhindert das Öffnen des Zylinders mittels Schlagmethode.

Zertifikate und Normen

pextra+ Zylinder erfüllen in der Standardausführung die Anforderungen der EN 1303 mit der Angriffswiderstandsklasse B/C und sind somit in Verbindung mit einem Schutzbeschlag ohne Zylinderabdeckung für den Einsatz bis zur Widerstandsklasse RC3 – gemäß EN 1627 – geeignet. Die als Option mögliche Lamellenausführung (LAM) des pextra+ Zylinders erreicht die Angriffswiderstandsklasse D (dies ist die höchste zu erreichende Klasse lt. EN 1303) und kann dadurch in Verbindung mit Schutzbeschlägen und Schutzrosetten ohne Zylinderabdeckung eingesetzt werden. Die Kombination von pextra+ Standardzylindern und Schutzbeschlägen mit Zylinderabdeckung erreicht ebenfalls die Angriffswiderstandsklasse D nach EN 1303

Organisatorische Sicherheit

Patentiertes, gesperrtes Werkssystem, d.h. dieses System ist auch nach Ablauf des Patentschutzes seitens dormakaba gesperrt.

Schlüsselmerkmale

pextra+ Schlüssel sind in verschiedenen Formen, Clipreiden und Funktionen erhältlich. dormakaba pextra+ Schlüssel sind aus Neusilber gefertigt.

Schlüsselreiden

- Standardschlüssel mit eckiger Reide und seitlichem Sperrelement, sowie optionalem Miniclip oder Farbclip
- TrendKey mit Farbclip für ergonomisches Öffnen



Zylindermerkmale

Basismaterial

dormakaba pextra+ Zylinder sind aus Messing gefertigt.

Oberflächenausführungen

Nickel matt (NI), Messing matt (MS), Messing matt gebürstet (MB)¹⁾, Messing dunkelbraun (BD)¹⁾, Messing mittelbraun (BM)¹⁾, Messing poliert (MP)¹⁾, schwarz matt (BKM)¹⁾

Zylinderbauformen

Doppelzylinder (DZ), Drehknopfzylinder (DKZ), Halbzylinder (HZ), Vorhangzylinder (VHZ), Blechmontagezylinder (BMZ), Möbelzylinder (MZ), Möbelschlösser (MZ), Schalterzylinder (BMZ), Außenzylinder (AZ), Sonderbauformen auf Anfrage.

Vorteile auf einen Blick

- Geschützt durch das Europa Patent Nr. EP 2686510
 Patentlaufzeit bis ins Jahr 2032
- Abtastschutz / Aufbohrschutz
- Brandschutz: El₂90-C gemäß EN 13501-2 (Prüfung entsprechend EN 1634-2)
- Ersatzschlüssel werden nur gegen Vorlage bzw. Übermittlung der vereinbarten Eigentümerlegitimation ausschließlich von dormakaba selbst hergestellt
- pextra+ ist auch als Partnersystem erhältlich, d.h. Ersatzschlüssel können nur über den dafür zertifizierten dormakaba Vertriebspartner – gegen Vorlage der vereinbarten Eigentümerlegitimation – bezogen werden.

Sonderfunktionen

- Not- und Gefahrenschlüsselfunktion (GF)
- Bauzeitfunktion (BAZ)
- Personalsperre (PS)
- Staub- und Spritzwasserschutz (SSW)
- Seewasserfeste Ausführung (SWF)
- Verschleißfeste Ausführung (VK)
- Relativbewegung (FL)
- Freilaufzylinder für Getriebeschlösser (FZG)
- Lamellenausführung (LAM)
- Zylinder beidseitig sperrbar (BSZ)
- Selbst-umstellbarer-Zylinder (SUZ)
- Erhöhter Bohr- und Ziehschutz (VDSAZ)
- Abreißsicherung (AS)

^{1) =} Sonderausführung

Zutrittskontrolle evolo System



Auf die Zukunft ausgelegt

Mit evolo sorgen Sie für nachhaltige Sicherheit in Ihrem Unternehmen. Das modulare Konzept und die Möglichkeit des stufenweisen Ausbaus bilden die Basis für eine Lösung, die genau an Ihre Anforderungen angepasst ist, selbst wenn sich diese über die Zeit ändern.

Die Kombinationsmöglichkeiten der verschiedenen Elemente – von der Mechanik bis zur Mechatronik – sind wegweisend. Die kabellosen Standalone-Komponenten lassen sich per Funk vernetzen.

Von einzelnen Türen bis hin zur Verwaltung aller Zugänge Ihrer Anlage, sei es im Innen- oder Außenbereich, für Mitarbeiter, Besucher oder Lieferanten – evolo ist ein einfach programmierbares Zutrittssystem, das für mehr Komfort, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit sorgt.

Umfassend – skalierbar – flexibel

Das evolo Manager Zutrittssystem ist eine flexible Komplettlösung in jeder Hinsicht. Es lässt sich jederzeit einfach erweitern, bestehende mechanische Schließanlagen werden problemlos mitverwaltet und mit den digitalen Komponenten von evolo eraänzt.

Das große Spektrum an hochwertigen Zutrittskomponenten ermöglicht Zugangslösungen für nahezu jede Türsituation und sorgt somit für die umfassende Absicherung Ihres Gebäudes und seiner Räumlichkeiten.

Die stufenweise ausgelegten Programmiermöglichkeiten garantieren Ihnen größtmögliche Flexibilität bei geringem Verwaltungsaufwand. Das evolo Manager System bietet Komfort für Sie und Ihre Mitarbeitenden - und sichert nicht nur Ihre Objekte, sondern auch Ihre Investitionen.

Zutrittsmedien

Die dormakaba Zutrittsmedien basieren auf der RFID-Chiptechno-logie. Durch die Einbindung in das evolo System erhalten sie eine spezielle Verschlüsselung und ermöglichen so einen sicheren und kontrollierten Zutritt.

Bei Verlust können die Berechtigungen einfach gelöscht und neue Zutrittsmedien programmiert werden. Egal ob Mechanik- oder Digitalkomponenten, ob Außenbarrieren, Eingangstüren, Bürotüren oder Schleusen, die dormakaba Zutrittsmedien öffnen Ihre Durchgänge. Der dicke Schlüsselbund gehört damit der Vergangenheit an.

Technologien wie Mobile Access und TouchGo sorgen zusätzlich für mehr Bedienkomfort.



Karte

Flach und leicht sind die dormakaba Zutrittskarten mit integriertem RFID-Chip. Nebst programmierbaren Zeitund Raumberechtigungen sind sie als Identifikationsmedium bestens geeignet.



Smartkey

Ob Zeiterfassung, elektronische oder mechanische Zutritts-kontrolle, der Smartkey ist der Schlüssel, der alles verbindet. Er öffnet beides – mechanische wie elektronische Türen. Der Smartkey ist für die Wendeschlüsselsysteme als auch für die Zackenschlüsselsysteme von dormakaba erhältlich.



Schlüsselanhänger

Die berührungslosen Schlüsselanhänger sind in unterschiedlichen Formen und Farben erhältlich.

Praktisch in der Handhabung ist er leicht am Schlüsselbund erkennbar.



Smartphone

Die Nutzer laden die kostenlose dormakaba Mobile Access App und erhalten mit ihrem Smartphone schnellen und sicheren Zutritt.

Die wichtigsten Vorteile von evolo

- Hochwertige Komponenten in prämiertem Design
- Modular aufgebaut und jederzeit erweiterbar
- Lückenlose Sicherheit, auch bei Verlust eines Zutrittsmediums
- Investitionssicherheit: untereinander kombinierbare und integrierbare Komponenten im einheitlichen Design
- Lösungen für nahezu jede Zugangssituation
- Breites Spektrum an Zutrittsmedien
- Unterschiedliche Programmier- und Konfigurationsmöglichkeiten
- Nahtlos integrierbar in übergeordnete Systeme
- Einfache Erweiterung und Mitverwaltung von bestehenden mechanischen Schließanlagen

Die wichtigsten evolo Funktionen

- Von klein bis groß: nutzbar für die Zutrittskontrolle einzelner Türen genauso wie für das Zutrittsmanagement größerer Anlagen
- Komfortabel: einfache und rasche Vergabe von Zutrittsrechten
- Hohe Anzahl an Zutrittsmedien programmierbar:
 - mit Whitelist bis zu 4.000
 - mit CardLink praktisch unbegrenzt
- Umfassend: Einrichtung von bis zu 512 Gruppen für Gruppenberechtigungen
- Individuell: Vergabe von Einzelrechten mit persönlichen Zeitfenstern
- Definition: Berechtigungen mit festgelegtem Startund Ablaufzeitpunkt, z.B. für Besucher
- Nachvollziehbar: Speicherung von bis zu 2.000 Ereignissen pro Tür
- Flexibel: Integration von Mechanik- sowie Standalone- und Wireless-Komponenten

Zutritt mit Smartphone

evolo smart

Zutrittsrechte einfach per App programmieren

Neu eingestellte Mitarbeiter, temporär engagierte Personen, Firmenaustritte oder verlorene Schlüssel. Es wird für Sie schnell aufwändig, den Überblick zu behalten und Ihren Betrieb konsequent zu sichern. Abhilfe schafft hier eine moderne elektronische Zutrittslösung, mit der Sie Türen ganz einfach verwalten. dormakaba evolo smart eignet sich vor allem für kleine Unternehmen.

Das Besondere daran: Sie benötigen keine extra Hardware, um die Türkomponenten zu programmieren, Zutrittsrechte zu ändern oder Zutrittsberechtigungen zu löschen, denn das erledigen Sie jetzt einfach und schnell mit Ihrem Smartphone.

So einfach funktioniert es

Mit der evolo smart App regeln Sie, welche Personen Zutritt an Ihrer Tür haben. Sie definieren durch einfaches Antippen das Zeitprofil. Sie löschen verlorene Medien mit einem Wisch und aktualisieren die Türkomponente. Weiters können Sie direkt am Smartphone die Statusinformationen der Tür auslesen. Und das Beste: Sie benötigen für all diese Vorgänge keine Internetverbindung, denn evolo smart läuft offline

Vorteile im Überblick

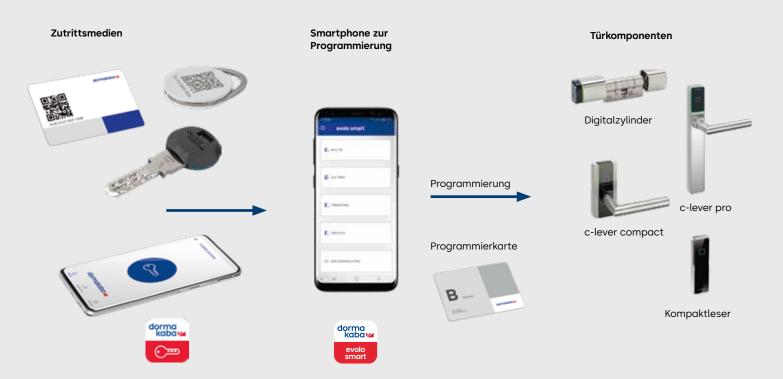
- Für Kleinunternehmen bis zu 50 Benutzer
- Zutritt mit Smartphone, Karte oder Schlüsselanhänger
- Smartphone: kein Aushändigen von physischen Medien
- Schnelle und flexible Programmierung
- Bequemes Löschen verlorener Medien
- Einfache zeitliche Beschränkung der Zutritte
- Sicherheit über separate Programmierkarte geregelt
- Unabhängig: evolo smart läuft offline





evolo smart Starter Kit

Einfache Konfiguration mit dem Smartphone



dormakaba Videos auf Youtube





Türtechnik





Systemlösungen Zutritt und Zeit



Mechanische Schließsysteme







Service

dormakaba Türtechnik | Ausgabe April 2023 | Bestellnummer 2030010418 Änderungen und Druckfehler vorbehalten



dormakaba.at

dormakaba Austria GmbH Ulrich-Bremi-Straße 2 AT-3130 Herzogenburg

T: +43 2782 808 0 dormakaba.at